

Dorf-Zeitung

Die nächste Ausgabe
erscheint am: **4.11.2025**
Annahmeschluss: **23.10.2025**

Allgemeine Bekanntmachungen • Vereine und Verbände • Terminkalender • Dienstleistungen

LAIENSPIELGRUPPE

DJK

ERBSHAUSEN

SULZWIESEN

112 Jahre Theater

„Sport ist Trumpf“

Lustspiel in drei Akten
von Eva Ebner

Die Vorstellungen finden in der Mehrzweckhalle statt. Einlass und Bewirtung 1 Stunde vor Beginn der Aufführung.

Kartenvorverkauf: Sonntag, den 26. Oktober 2025, von 14.00 – 15.30 Uhr und ab 29. Okt. jeden Mittwoch + Samstag von 17.00 – 18.30 Uhr jeweils im Sportheim der DJK Erbshausen-Sulzwiesen.

Telefon-Nr. (093 67) 98 64 44 unter www.djk-erbshausen-sulzwiesen.de/theater oder an der Abendkasse · **Eintritt: 10,- €**, **Premiere 25,- €**

Bei Bestellung von 8 und mehr Karten muss der Eintrittspreis innerhalb einer Woche auf das Konto mit der IBAN DE92 7936 2081 0100 8151 28 überwiesen werden. Bei Rückgabe der Karten am Veranstaltungstag wird eine Bearbeitungsgebühr von 2,- € (Premiere 5,- €) einbehalten.

THEATER

Aufführungen

Samstag, 15. November 2025 um **18.00 Uhr**
Premiere mit anssl. Buffet

Sonntag, 16. November 2025, um 16.30 Uhr

Samstag, 22. November 2025, um 19.30 Uhr

Sonntag, 23. November 2025, um 16.30 Uhr
Theatercafe ab 15.00 Uhr

Samstag, 29. November 2025, um 19.30 Uhr

Sonntag, 30. November 2025, um 16.30 Uhr

Samstag, 6. Dezember 2025, um 19.30 Uhr

Öffentliche Generalprobe

Samstag, 15. November 2025, um 11.00 Uhr

Papa-Kind-Zelten voller Abenteuer – 60 Väter, 100 Kinder – ein unvergessliches Wochenende!

Was für ein Wochenende! Unter dem Motto „PaKiZe 2025“ – trafen sich auf Einladung der Kolpingsfamilie wieder rund 160 große und kleine Abenteuerer, um gemeinsam ein Wochenende voller Spaß, Lagerfeuer und unvergesslicher Momente zu erleben. Der Startschuss fiel mit dem gemeinsamen Aufbau des Camps. Jeder Vater spannte mit seinem Kind oder seinen Kindern das eigene Zelt auf – mal schneller, mal mit einem kleinen Knoten im Plan – aber am Ende stand eine beeindruckende Zeltlandschaft auf dem Zeltplatz in Aub.

Die Aktivitäten? Einfach genial! Ob bei der Lagerolympiade, der großen Wasserschlacht, dem wilden Rutschen auf der Wasserfolie oder beim Fußballspiel – Langeweile hatte hier keinen Platz. Während sich die Kids kreativ beim Malen und Basteln austoben konnten, ging's für die Väter beim Ultimate Frisbee zur Sache. Gemeinsam wurden Trommeln, Rasseln und Teelicht-Laternen gebastelt. Und auch das Wickinger-Schach fand viele Fans – ob mit oder ohne Regelkenntnis.

Für den Magen gab's Königsklasse: Das Küchenteam hat sich wiederum selbst übertroffen: Nudeln mit Hackfleisch, knusprige Schnitzel, frische Salate, Kuchen satt, fluffiger

Kaiserschmarrn – und als Highlight wurde sogar Eis direkt ins Camp geliefert. Ein echter Volltreffer bei den sommerlichen Temperaturen!

Abends wurde's gemütlich: Am Lagerfeuer gab es Stockbrot, Marshmallows und sogar Live-Musik. Wer wollte, konnte zur Nachtwanderung mitkommen – natürlich mit echtem Gespenst in der alten Burg! Wer besonders aufmerksam war, konnte nachts sogar Fledermäuse am Himmel beobachten.

Fazit: Das PaKiZe 2025 war mehr als nur ein Zeltwochenende. Es war Gemeinschaft, Abenteuer, Lachen, Spielen und viele dreckige, aber glückliche Kinderfüße. Ein riesiges Dankeschön an das Orga-Team der Kolpingsfamilie, die Kochcrew und alle Väter, die dieses Erlebnis möglich gemacht und fleißig zum Programm und Ablauf beigetragen haben!

Wir freuen uns jetzt schon auf PaKiZe 2026!
F. Degen



10
Oktober 2025



Güntersleben



RÜEGG FEUERTAGE 2025 MAGIE DER FLAMMEN

**SONDERRABATT
VON 10%
AUF ALLE
RÜEGG-EINSÄTZE**



**STUDIO
RÜEGG
SWITZERLAND**

**FREITAG, 10.10.2025
15.00–20.00 UHR**

**SONNTAG, 12.10.2025
13.00–17.00 UHR**

Creativ GmbH & Co. KG
OFENstudio

Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 | 97262 Erbshausen-Gewerbegebiet
Tel. 09367 98 39 15 | service@creativ-ofenstudio.de
www.creativ-ofenstudio.de



rockenstein AG
Internet-Service-Provider

KUNST im Co Working Space

FINISSAGE
am 19.10.2025

www.rockenstein.de/kunst
arbeiten • wohlfühlen • co-working • KUNST

We get IT online!

Smart Project[®] Elektrotechnik



**Die Smarthome
Profis!**

Arbeit mit Qualität erleben

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

**Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Eßleben**

Peter Kuhn Garten- und Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

**GaLaBau
KUHN
GÜNTERSLEBEN**



Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de

Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de



Güntersleben

informiert

10/2025

Jahrgang 39

Mitteilungsblatt der Gemeinde Güntersleben

Oktober 2025



DIE GEMEINDE INFORMIERT

Neuaufgabe - Initiative „Bavaria ruft“ 2.0 am Montag, 13. 10. 2025

Nach der erfolgreichen Veranstaltung „Bavaria ruft“ – Mehr Frauen in der Kommunalpolitik am 14. 7. wurde eine Wiederholung gewünscht – wir wollen noch mehr Frauen neugierig machen!

Ziel ist es, noch mehr Frauen zu erreichen, die Lust haben ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Deshalb laden wir am **Montag, 13. 10. 2025** um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses alle interessierten Frauen herzlich ein, sich in lockerer Runde zu informieren, auszutauschen und inspirieren zu lassen.

Erzählen Sie gerne Freundinnen, Kolleginnen und Nachbarinnen davon, denn je mehr mitmachen, desto stärker werden Frauen in der Kommunalpolitik wahrgenommen und umso mehr kann bewegt werden.

Einladung zum Revival „Phantasien der Farben“

im RATHaus - ARTHaus vom 12. 10. bis 10. 11. 2025

Im Rahmen des 35. Kulturherbstes des Landkreises Würzburg wird am

12. Oktober um 17.00 Uhr

eine Vernissage mit Konzert im Rathaus (Oberes Foyer) stattfinden.

Marianne Goldsteins Kunst entsteht – im Kopf – im Herzen – ja, auch in der Seele und ist deshalb oft ein Spiegelbild dessen, was in einem Künstler vor sich geht. All dies findet sich in Ihren Arbeiten in Keramik, Gemälden in Acryl oder Mischtechniken und Collagen wieder.

Musikalisch unterstützt wird Marianne Goldstein, geb. Lothar von ihrem Bruder Werner Lothar der mit seinem Gesangsoktett „Werner's Echte“ die Eröffnung musikalisch untermalt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Ausstellung während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

Digitales Straßenmanagementsystem für Güntersleben

Neue Technik unterstützt die Planung der Straßeninstandhaltung
Die Gemeinde hat ein digitales Straßenmanagementsystem eingeführt, mit dem der Straßenzustand künftig systematisch

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das **Bürgerbüro** ist von Montag bis Freitag bereits ab 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Kasse

Montag – Donnerstag	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Terminabsprachen außerhalb der Öffnungszeiten sind mit der zuständigen Sachbearbeiterin, bzw. dem zuständigen Sachbearbeiter im Rahmen deren Arbeitszeiten grundsätzlich auch möglich.

Telefon: (09365) 8070-0 · Fax (09365) 8070-80

E-Mail: rathaus@guentersleben.de · www.guentersleben.de

Geschäftsverteilung

Erdgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 11	Bürgermeister	Herr Michael Freudenberger
Zi.Nr. 10	Büro d. BGM	Frau Jasmin Kuhn 80 70-0
Zi.Nr. 14	Geschäftsleitung	Herr Uwe Schömig 80 70-30
Zi.Nr. 15	Personalamt	Frau Lisa Zimmermann 80 70-43
Zi.Nr. 16	Standesamt/ Ordnungsamt	Frau Daniela Wenzel 80 70-40
Zi.Nr. 17	Bürgerservice	Frau Janin Günauer 80 70-41 Frau Carla Christ 80 70-42
Obergeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 20	Bauamt	Herr Martin Stöcker 80 70-31
Zi.Nr. 21	Bautechnik	Herr Enrico Steinberger 80 70-12
Dachgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 30	Kämmerei	Herr Jürgen Faulhaber 80 70-20
Zi.Nr. 31	Kasse	Frau Monika Busch 80 70-21
Zi.Nr. 32	Steuern, Gebühren, Entgelte, Rechnungswesen	Frau Kathrin Giebfried 80 70-23 Frau Lisa Krämer 80 70-24
	Verkehrsüberwachung (Do., 14.00–15.30 Uhr)	Herr Sebastian Simon 80 70-44
Bauhofleitung	Herr Dieter Meinert	Bauhof 80 70-50
Kläranlage	Herr Ingo Schmitt	Kläranlage 12 77
Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“	Frau Conny Issing	80 70-60 Fax: 80 70-82
Kindertageseinrichtung „Erdenstern“	Frau Alla Weisenborn	47 41
Naturkindergarten	Frau Diana Ziegler	01 62/1 32 65 20
Waldkindergarten	Frau Franziska Albrecht	01 73/7 64 30 73
Hort	Frau Gabriele Spiegel	8 81 78 96
Bücherei im Lagerhaus	Frau Barbara Seidenspinner	18 17



Von links: Bgm. Michael Freudenberger, Armin Eichl (Vialytics)
Foto: Bgm. Michael Freudenberger

erfasst und dokumentiert wird. Das innovative Verfahren der Firma vialytics unterstützt dabei, den Überblick über notwendige Sanierungen und Instandhaltungsmaßnahmen zu behalten und langfristig eine bessere Planungsgrundlage zu schaffen. Die Gemeinde profitiert zum einen davon, dass zeitintensive manuelle Straßenzustandserfassungen entfallen und das System konkrete Handlungsempfehlungen für die Instandhaltung liefert.

Gleichzeitig weist die Gemeinde darauf hin, dass diese Erfassung nicht bedeutet, dass alle Schäden oder Mängel sofort behoben werden, da auch die finanziellen Spielräume der Gemeinde begrenzt sind. Das System dient daher in erster Linie der transparenten Bestandsaufnahme und einer realistischen Priorisierung der Maßnahmen.

Güntersleben begrüßt die neue Rektorin Cornelia Müller an der Schule



Von links: Michaela Arca (Konrektorin), Cornelia Müller (Rektorin), Michael Freudenberger (1. Bgm.)
Foto: R. Issing, Fotofr. Güntersleben

Mit Beginn des neuen Schuljahres hat Frau Cornelia Müller die Leitung an unserer Schule und somit ihr Amt als neue Rektorin übernommen. Sie tritt die Nachfolge von Frau Jutta Bange an, die bisher als stellvertretende Rektorin mit großem Einsatz und viel Engagement tätig war. Frau Müller bringt langjährige pädagogische Erfahrung und einiges an Ideen für die Weiterentwicklung der Schule mit. Neben dem Anliegen Bewährtes fortzuführen und neue Impulse zu setzen ist ihr ein offenes und wertschätzendes Miteinander besonders wichtig.

Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihr für die neue Aufgabe viel Freude, Kraft und Erfolg.

Naturkindergarten im Hubertushof

Der Naturkindergarten Güntersleben hat seit dem 1. September 2025 einen neuen Standort. Die Kinder und das Team sind auf den Hubertushof umgezogen.



Foto: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben

Gestartet war der Naturkindergarten am 01. September 2019 im Lagerhaus. Dank der Familie Kuhn, konnten nun geeignete Räumlichkeiten auf dem Hubertushof gefunden werden. Die sogenannten „Hofwochen“, die bei den Kindern besonders beliebt sind, werden auch weiterhin wie gewohnt auf dem Marienhof stattfinden.

Organisiert wurde der Umzug vom engagierten Team des Naturkindergartens, unterstützt von zahlreichen Eltern, die tatkräftig mit anpackten. So konnte der Kindergarten pünktlich zum 1. 9. 2025 seine Kinder nach der Urlaubszeit wieder begrüßen und den Betrieb am neuen Standort aufnehmen.

Fertigstellung – Friedhofstraße



Fotos: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben

Fertigstellung – Frühlingstraße



Fotos: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben



Abschlussarbeiten – Baugebiet „Platte“ BA 1.2



Foto: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben

Aktueller Stand des Bauvorhabens in der Gramschatzer Straße



Foto: Michael Freudenberger Foto: W. Müller, Fotofr. Güntersl.



Foto: Wolfgang Müller, Fotofreunde Güntersleben

Unser Bürgerbus – seit April für Sie unterwegs!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bereits seit April steht Ihnen der Bürgerbus mit Fahrdienst zur Verfügung. Er dient insbesondere dazu, älteren Menschen und Personen ohne eigenes Auto mehr Mobilität zu ermöglichen.

Nutzen Sie den Service – wir freuen uns auf Ihre Mitfahrt!

Fahrtzeiten:

Jeden Donnerstag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Befahrene Orte:

- Güntersleben • Rimpär • Thüngersheim

Zweck des Bürgerbusses:

Unser Bürgerbus dient als Fahrdienst für wichtige Erledigungen, wie zum Beispiel Einkäufe oder Arztbesuche

Die Fahrer warten vor Ort und bringen die Fahrgäste im Anschluss wieder nach Hause.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist erforderlich! Bitte melden Sie sich spätestens bis Mittwoch um 12.00 Uhr im Rathaus (Tel. 093 65/ 8070-42) an.

Vermessungsarbeiten im Bereich der Langgasse, Büttnergasse, Engulgasse und Schustergasse der Gemarkung Güntersleben

Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Würzburg führt im Zeitraum September 2025 bis Dezember 2025 Vermessungsarbeiten entlang der Langgasse, Büttnergasse, Engulgasse und Schustergasse durch.

Die Anwesenheit der Eigentümer ist nicht erforderlich. Allerdings kann es möglich sein, dass bei den Arbeiten eventuell die angrenzenden Flurstücke betreten werden müssen.

Es werden Abmarkungshandlungen an den Flurstücken vorgenommen (Wiederherstellung der Abmarkungen der anerkannten Katastergrenzen).

Nach Abschluss der Vermessungsarbeiten vereinbart das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Würzburg mit den Eigentümern einen gesonderten Termin, bei dem die abgemarkten Grenzen vorgewiesen werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Würzburg unter der Telefon-Nummer 09 32/39 06-0.

Der Lappen geht, die Karte kommt – Führerschein-Umtausch

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden.

Alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum (siehe Feld 4b auf der Vorderseite der Karte) werden ersetzt.

Wo können Sie Ihren Führerschein umtauschen?

Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 09 31/80 03-50 30 bis -50 41, fuhrerscheinstelle@lra-wue.bayern.de

Was benötigen Sie dafür?

- Ihren Führerschein
- ein gültiges Ausweisdokument
- ein aktuelles biometrisches Passbild
- eine Gebühr von 25,30 Euro

Bis wann müssen Sie den Führerschein umtauschen?

Wenn Sie einen Papierführerschein besitzen, richtet sich die Umtauschfrist nach Ihrem Geburtsjahr:

Vor 1953	-	Umtausch bis zum 19.01.2033
1953 – 1958	-	Umtausch bis zum 19.01.2022
1959 – 1964	-	Umtausch bis zum 19.01.2023



1965 – 1970 - Umtausch bis zum 19.01.2024
 1971 oder später - Umtausch bis zum 19.01.2025
 Wenn Sie einen Kartenführerschein besitzen, der vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurde, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr. Das Ausstellungsjahr finden Sie auf der Vorderseite der Karte im Feld 4a.

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Teilaufgaben der Zulassungsbehörde des Landratsamtes Würzburg durch die Gemeinde

In der Gemeinde können folgende Teilaufgaben der Zulassungsbehörde des Landratsamtes Würzburg weiterhin erledigt werden:

- **Abmeldung von Fahrzeugen:**
Fahrzeuge aus allen Bundesländern können in der Gemeindeverwaltung abgemeldet werden. Hierzu benötigen wir den Fahrzeugschein und beide Nummernschilder.
- **Änderung der Halterdaten:**
Wenn sie innerhalb des Ortes umgezogen oder aus dem Landkreis Würzburg nach Güntersleben gezogen sind, können wir die Halterdaten im Kfz-Schein ändern. Hierzu benötigen wir den Fahrzeugschein.

Eine Änderung der Halterdaten ist **nicht möglich**, wenn Sie aus der **Stadt Würzburg** oder einer anderen Stadt in den **Landkreis Würzburg** ziehen. Dies kann nur im Landratsamt Würzburg erfolgen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine **Kfz-Zulassung** durch die Gemeindeverwaltung **nicht möglich** ist! Hierfür bleibt weiterhin das Landratsamt Würzburg zuständig.

Bitte beachten Sie, dass Sie, bei einer Adressänderung, die Daten in Ihrem Fahrzeugschein aktualisieren lassen müssen, sonst droht Ihnen ein Bußgeld!

Achtung! Bei der **Abmeldung** eines Fahrzeugs müssen die Plaketten auf den Schildern der Gemeinde **unbeschädigt** vorgelegt werden. Diese dürfen auf keinen Fall schon vorher entwertet worden sein. Sollte der Antragsteller bereits mit entstempelten Schildern bei der Gemeinde vorsprechen, ist es zwingend erforderlich, dass er beim Landratsamt bzw. bei auswärtiger Zuständigkeit bei der zuständigen Zulassungsbehörde mit seinem Anliegen vorspricht.

Klassenfahrt ins Ausland geplant?

Ihr Kind macht dieses Jahr eine Klassenfahrt ins Ausland? Haben Sie schon daran gedacht, die Gültigkeit des Reisepasses, Kinderreisepasses oder des Bundespersonalausweises Ihres Kindes zu überprüfen? Manchmal wird die Zeit vor der Abreise dann knapp, um die erforderlichen Formalitäten noch zu erledigen. Für die Ausstellung eines Reisepasses benötigt die Bundesdruckerei ca. 4–5 Wochen. Für den Bundespersonalausweises benötigt die Bundesdruckerei ca. 3–4 Wochen.

Für die Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses ist das persönliche Erscheinen des Kindes ab 6 Jahren in Begleitung eines Erziehungsberechtigten erforderlich!

Für die Beantragung wird ein **biometrisches Passbild** benötigt. Dieses kann im Bürgerbüro gemacht werden. Es besteht auch die Möglichkeit, das Foto von einem Fotografen machen zu lassen, der es anschließend der Gemeinde über eine sichere Cloud übermittelt. Für Babys und Kleinkinder unter 6 Jahren ist eine Aufnahme leider nur erschwert möglich. Wir bitten Sie daher in solchen Fällen Bildern von verifizierten Fotografen machen zu lassen und den zugehörigen QR-Code mitzubringen. Fotos in Papierformat werden nicht mehr akzeptiert. Des Weiteren benötigen wir das Formular „Antrag auf Personalausweis oder Reisepass unter 18 – Zustimmung-

erklärung“, das von beiden Elternteilen ausgefüllt und unterschrieben werden muss. Der Antrag ist im Rathaus, Zimmer-Nr. 17 erhältlich oder auch im Internet unter www.guentersleben.de. Bitte bringen Sie auch die Geburtsurkunde des Kindes mit.

Überprüfen Sie daher rechtzeitig – und nicht nur, wenn eine Klassenfahrt ins Ausland geplant ist – ob die Gültigkeitsdauer der Ausweisdokumente Ihres Kindes demnächst abläuft oder vielleicht schon abgelaufen ist. Wenn dies der Fall ist, beantragen Sie rechtzeitig einen neuen Ausweis im Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer Nr. 17, Tel.: 8070-41 oder 8070-42.

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 16.09.2025

Sanierung der Gramschatzer Str./Schönbrunnenstr.

Im Rahmen der laufenden Baumaßnahme in der Gramschatzer Straße und Schönbrunnenstraße war ein Nachtrag erforderlich. Dieser beinhaltet:

- die Herstellung zusätzlicher Leitungsgräben einschließlich Kabelrohr zur Tieferlegung von Telekom-Kabeln,
- Materialmehrkosten bei den Straßenabläufen, da diese mit gekürzten Teilen aus PP anstelle der ausgeschriebenen Betonunterteile ausgeführt werden sollen.

Der Gemeinderat hat Ausführungen des Ing.Büro Auktor zur Kenntnis genommen und stimmte dem Nachtragsangebot der Fa. Müllerbau in Höhe von 45.727,24 € zu.

Beschlossen wurde außerdem der Austausch der Straßenbeleuchtungsmasten an den vorhandenen Standorten in der Gramschatzer Straße und Schönbrunnenstraße zu einem Angebotspreis in Höhe von 94.844,43 €. Die bestehenden Leuchtenköpfe werden nach der Erneuerung der Masten wiederverwendet. Die Arbeiten werden durch die WVV ausgeführt.

Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr

Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Beschaffung des Mehrzweckfahrzeugs (MFZ) für die Freiwillige Feuerwehr beschlossen:

- Los 1 (Grundfahrzeug): Zuschlag an MAN Truck & Bus, zum Angebotspreis von 67.235,00 € brutto.
- Los 2 (Fahrzeuginnenausbau): Zuschlag an die Fa. Schäfer, zum Angebotspreis von 65.020,41 € brutto. Der Gesamtpreis für das Mehrzweckfahrzeug beträgt 132.255,41 € brutto.

Ein entsprechender Förderantrag wurde bereits gestellt. Die Förderzusage wurde mit Zuwendungsbescheid vom 23.05.2025 in Höhe von 23.400,00 € erteilt.

Erneuerung der 400-m Laufbahn mit einem Segment auf dem Sportgelände

Der Gemeinderat stellt die im Haushaltsplan 2025 und in der Finanzplanung für 2026 bereits vorgesehene Mittel in Höhe von max. 200.000 € für die Erneuerung der 400-Meter-Laufbahn zur Verfügung. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen mit 100.000 € im Haushaltsjahr 2025 und 100.000 € im Haushaltsjahr 2026

Die Gesamtmaßnahme beläuft sich auf 592.000 €. Die weitere Finanzierung erfolgt durch staatliche Förderung und durch Rücklagen des Vereins. Eine Zwischenfinanzierung durch den TSV, bis zur Auszahlung der Zuwendung, ist notwendig.

Schützenhaus - Antrag der Schützengilde

Die Schützengilde hat die Unterstützung der Gemeinde für den Bau eines Schützenhauses auf dem Gelände der ehema-



ligen Tennisplätze beantragt, um in das Förderverfahren einsteigen zu können.

Der Gemeinderat hat den Bau eines neuen Schützenhauses durch die Schützengilde Güntersleben befürwortet. Das geplante Projekt soll mit einem Zuschuss in Höhe von 125.000 € unterstützt werden. Dieser Zuschuss soll in zwei gleich hohen Raten auf die Kalenderjahre 2026 und 2027 aufgeteilt werden.

Amtszeit des ersten Bürgermeisters - Antrag auf vorzeitige Beendigung

Der Erste Bürgermeister Michael Freudenberger hat beantragt, seine derzeitige Amtszeit vorzeitig mit Ablauf der Wahlzeit des amtierenden Gemeinderates zum 30. April 2026 vorzeitig zu beenden. Er hat dies wie folgt begründet:

Angleichung der Amtszeiten:

Eine Synchronisierung der Amtszeit des berufsmäßigen ersten Bürgermeisters mit der Wahlperiode des Gemeinderates trägt zur Stärkung der kommunalpolitischen Zusammenarbeit und zur besseren Abstimmung strategischer Ziele bei.

Kosteneinsparungen:

Durch eine gleichzeitige Wahl von Bürgermeister und Gemeinderat können organisatorische und finanzielle Ressourcen eingespart werden, insbesondere im Hinblick auf die Durchführung der Wahl.

Effizienz und Transparenz:

Eine einheitliche Wahlperiode fördert Klarheit gegenüber der Bürgerschaft und erhöht die Nachvollziehbarkeit politischer Entscheidungen.

Der Gemeinderat hat gemäß Art. 42 Abs. 3 Satz 1 GLKrWG beschlossen, dem Antrag des Ersten Bürgermeisters zuzustimmen. Die derzeitige Amtszeit endet somit vorzeitig mit Ablauf des 30. April 2026 und damit gleichzeitig mit der Wahlzeit des amtierenden Gemeinderates.

Somit findet am 08. März 2026 auch die Bürgermeisterwahl statt.

Berufung eines Wahlleiters/stellvertretenden Wahlleiters für die Kommunalwahl 2026

Für die Kommunalwahl am 8.3.2026 wurde Herr Uwe Schönmig zum Wahlleiter und Frau Daniela Wenzel zur stellvertretenden Wahlleiterin berufen.

Erlass einer neuen Stellplatzsatzung

Wie in der Sitzung des Gemeinderats vom 8.7.2025 bereits dargelegt, erfordert die Änderung der Bayerischen Bauordnung zum 1.10.2025 den Neuerlass der Stellplatzsatzung der Gemeinde, da die vorliegende Satzung durch die Gesetzesänderung nichtig wird.

Die Satzung über die Anzahl, die Ablöse und die Gestaltung von Stellplätzen (Stellplatzsatzung – StS) wurde in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die Satzung tritt zum 1.10.2025 in Kraft, gleichzeitig tritt die Satzung vom 9.9.2020 außer Kraft. Die neue Stellplatzsatzung ist auf der Webseite der Gemeinde unter der Rubrik Ortsrecht einsehbar.

Erlass einer Spielplatzsatzung

Der Gesetzgeber hat der Gemeinde freigestellt, ob und in welchem Umfang künftig ein Erfordernis zur Schaffung von Spielplätzen beim Bau von Mehrfamilienhäusern bestehen soll.

Die Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpS) wurde in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die Satzung tritt zum 01.10.2025 in Kraft und ist auf der Webseite der Gemeinde unter der Rubrik Ortsrecht einsehbar.

Widmung der „Maternusstraße“ nach Art. 6 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz

Die „Maternusstraße“ im Baugebiet Platte, Bauabschnitt 1.2, wurde gemäß Art. 6 und Art. 46 Ziffer 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) gewidmet. Die Widmung erfolgt für die Flurstücke Fl.Nrn. 7149/1 und 7229/2.

10. Änderung des Flächennutzungsplanes;

Behandlung der gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Feststellungsbeschluss

Nach Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange im zweiten Verfahren wurde folgender Beschluss gefasst:

Die von der Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, ausgearbeitete 10. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung und der Umweltbericht vom 12.12.2024, geändert am 8.7.2025, wird in dieser Fassung festgestellt.

Bebauungsplan „Wohnprojekt am Deisenberg“;

Behandlung der gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangene Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

gem. § 10 Abs. 1 BauGB

Nach Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange im zweiten Verfahren wurde folgender Beschluss gefasst:

Der von der Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, ausgearbeitete Bebauungsplan „Wohnprojekt am Deisenberg“ vom 11.2.2025, zuletzt geändert am 8.7.2025, mit Begründung, Umweltbericht, speziellem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und schalltechnischem Gutachten wird in dieser Fassung nachrichtlich ergänzt und in der Fassung vom 16.9.2025 als Satzung beschlossen.

Sitzungstermine:

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, den 14. Oktober 2025, um 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschuss

Die nächste Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses ist voraussichtlich am

Freitag, den 24. Oktober 2025 um 14.00 Uhr
mit Waldbegehung, Treffpunkt: Rathaus

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen mindestens 10 Tage zuvor im Rathaus eingehen, damit sie auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Schauen Sie einfach mal rein: www.guentersleben.de

Hier finden Sie Adressen, Telefonnummern, Termine und Satzungen, dort Informationen zu Ereignissen und Veranstaltungen aus allen Bereichen des Gemeindelebens.



Die Dorf-Zeitung steht als pdf-Datei auf unserer Homepage zur Verfügung. Unter der Rubrik Bürgerservice & Politik/Dorf-Zeitung



BEKANNTGABEN

Baugrund zu verkaufen

im Neubaugebiet „Platte“ mit Bauzwang innerhalb von 3 Jahren für 395 €/qm zzgl. Zisterne

Bauplatz 1: Altenbergstr. 33, 372 qm

Bauplatz 2: Auf der Platte 5, 584 qm

Bewerbungen schriftlich oder per Mail bis 10.11.2025 an die Gemeinde Güntersleben, Würzburger Str. 17, 97261 Güntersleben oder Rathaus@Guentersleben.de

Fundsachen

Im Rathaus wurde ein **Schlüsselmäppchen** abgegeben. Der/die rechtmäßige Besitzer-/in können sich telefonisch mit dem Rathaus, Bürgerservice, Tel: 8070-41 oder 8070-42, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Ablesung der Wasseruhren

Bitte denken Sie daran, uns den Zählerstand Ihrer Wasseruhr **bis spätestens Donnerstag, den 2. Oktober 2025** zu melden. Ganz einfach und bequem im Bürgerserviceportal unter www.guentersleben.de. Für Ihre Mitarbeit dankt Ihnen die Gemeinde im Voraus.

Ochsengrund an Sonn- und Feiertagen gesperrt

In Absprache mit dem Markt Rimpar ist der Ochsengrund vom 1.4. bis einschließlich 31.10. an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 19.00 Uhr für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Bücherei im Lagerhaus

Die Bücherei im Lagerhaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

In den Allerheiligenferien (3.11. bis 7.11.2025)
gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag, 4.11.: 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag, 6.11.: 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag, 7.11.: Geschlossen

Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Senioren-, Behinderten- und Jugendbeauftragten sowie Natur- & Flurbeauftragten hinweisen:

Seniorenbeauftragter

- Herrn Johannes Öhrlein, johannes64@aol.com,
Tel.: 093 65/5497

Behindertenbeauftragte

- Frau Rita Mocker, rita.mocker@web.de, Tel.: 093 65/1364
- Frau Ira Wolz, Wolz@sags-per-mail.de, Tel.: 093 65/5470

Jugendbeauftragte

- Frau Verena Will, verena@will-wein.de, Tel: 01 60/457 81 88
- Herr Ronny Lamprecht, ronnylamprecht@web.de,
Tel: 093 65/88 87 54

Natur- und Flurbeauftragte

- Frau Marianne Scheu-Helgert, Scheu-helgert@t-online.de,
Tel: 093 65/3771
- Herr Stefan Wolz, Stefan.wolz@web.de, Tel: 093 65/88 21 90

Für persönliche Gespräche kann jederzeit ein Termin vereinbart werden.

Aufruf an die Vermieter von Wohnungen/Häusern

Immer wieder gehen im Bürgerbüro des Rathauses Anfragen von Wohnungssuchenden ein. Gerne ist man im Rathaus bereit, soweit möglich, diesen Personen weiterzuhelfen.

Wir bitten die Vermieter im Rathaus, Bürgerbüro, Tel: 093 65/8070-41 oder 8070-42, bekanntzugeben, wenn Sie eine Wohnung/ein Haus zu vermieten haben.

Beratung in Rentenangelegenheiten - Rentenanträge

Wir weisen darauf hin, dass beim ehrenamtlich tätigen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund

Erich Weißenberger (Telefon 093 65/32 35)

neben Beratungen in Rentenangelegenheiten u. a. auch Anträge, zum Beispiel auf Gewährung von

- Renten wegen Alters,
- Renten wegen Erwerbsminderung und
- Renten wegen Todes,

aufgenommen und online an den zuständigen Träger der DRV übermittelt werden können.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Abfallbeseitigung

Die Leerung der Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die Abholung der Gelben Tonne erfolgt im Landkreis Würzburg entsprechend dem Abfallkalender.

Persönliche Besuche im Team Orange KundenCenter in Veitshöchheim sind jederzeit möglich.

Hausmüllabfuhr

Bitte alle Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße bereitstellen!

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Restmüllabfuhr: | <ul style="list-style-type: none"> • Biomüllabfuhr: |
| Dienstag, den 07.10.2025 | Dienstag, den 14.10.2025 |
| Dienstag, den 21.10.2025 | Dienstag, den 28.10.2025 |
| Dienstag, den 04.11.2025 | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Leerung Papiertonnen: | <ul style="list-style-type: none"> • Leerung Gelbe Tonnen: |
| Donnerstag, den 09.10.2025 | Freitag, den 10.10.2025 |
| Donnerstag, den 06.11.2025 | Freitag, den 07.11.2025 |

Die Tonnen müssen ab 06.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof in Veitshöchheim

Für den Wertstoffhof in Veitshöchheim, Robert-Bosch-Str. 3, gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag/Donnerstag/Freitag 9–18 Uhr
Mittwoch 7–12 Uhr **Samstag** 9–14 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Auch alle Elektro-Altgeräte werden am Wertstoffhof Schlee Hof angenommen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof Scheuerberg in Rimpar

Für den Wertstoffhof in Rimpar, Ketteler Str. 74, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 14–18 Uhr **Freitag** 9–18 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Elektro-Altgeräte können nicht angenommen werden.

Die November-Ausgabe der Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint voraussichtlich am 4. November 2025.

Annahmeschluss für Manuskripte ist der 23. Okt. '25

Die Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint monatlich.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck
Druck + Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 991 14
E-Mail: gu@dorf-zeitung.de

Redaktion: Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
Herr 1. Bürgermeister Michael Freudenberger
Anzeigenteil: Verlag der Dorf-Zeitung
Thomas Stuckenbrok

Werbefreie Texte werden kostenlos veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, diese ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu kürzen, bzw. zu redigieren. Kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (09367) 991 14, E-mail: gu@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserteilung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der vom Verlag kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, diese dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden die entstandenen Kosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2025



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Die Gemeinderatsfraktionen berichten

Fraktionsbericht der CSU-Fraktion

Angleichung Amtszeit des Bürgermeisters –
Feuerwehrfahrzeug – 400-Meter-Bahn – Schützenhaus

Die aktuelle Amtszeit des Bürgermeisters endet im Jahr 2029 – also drei Jahre nach der nächsten regulären Kommunalwahl im März 2026. Diese zeitliche Entkopplung von Bürgermeister- und Gemeinderatswahl führt nicht nur zu erhöhtem organisatorischem und finanziellem Aufwand, sondern erschwert auch die kommunalpolitische Arbeit durch unterschiedliche Wahlzyklen.

Nachdem die Frage an Bürgermeister Michael Freudenberger herangetragen wurde, ob er sich ein vorzeitiges Ende seiner Wahlperiode vorstellen könne, wurde in gemeinsamer Absprache zwischen Vertreterinnen und Vertretern der SPD, der UBG und der CSU dieses Thema mit dem Ziel einer parteiübergreifenden, tragfähigen Lösung im Sinne der Gemeinde Güntersleben erörtert.

Auf Antrag von Bürgermeister Freudenberger wurde dann in der darauffolgenden Septembersitzung das vorzeitige Ende seiner Amtszeit im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Somit endet diese zeitgleich mit der des Gemeinderats. Auf Grundlage der gemeinschaftlichen Absprache, wird Michael Freudenberger bei den anstehenden Kommunalwahlen als einziger Kandidat für das Bürgermeisteramt, aber nicht als Gemeinderat, zur Wahl stehen.

Für unsere Gemeinde bringt die Angleichung der Wahlperioden nur Vorteile. Daher begrüßen wir als CSU-Fraktion diese Entscheidung ausdrücklich. Die Einigung steht exemplarisch für die derzeit gute, sachorientierte und konstruktive Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg.

In dieser Sitzung wurden noch weitere wichtige und zukunftsweisende Beschlüsse für unsere Gemeinde gefasst, insbesondere zur Finanzierung eines neuen Mehrzweckfahrzeugs für die Feuerwehr, die Sanierung der 400-Meter-Laufbahn und eines neuen Schützenhauses. ▷

HECKENWIRTSCHAFT

11.10.-23.11.25

MO-DI & DO-SA: AB 17 UHR

SO: AB 16 UHR



MITTWOCH RUHETAG
- OHNE RESERVIERUNG -



WINZERIN
ILONKA
SCHEURING

LUTZGASSE 6
97276 MARGETSHÖCHHEIM

Reißer GmbH

• Transporte – Erdbau – Baggerarbeiten •



97261 Güntersleben/Würzburg

Gramschatzer Straße 19 · ☎ (0 93 65) 15 92

Offene Veranstaltungen
in der Tagespflege
Güntersleben



Oktober 2025:

- 📍 02.10. um 14:00 Uhr offener Nachmittagskaffee
- 📍 08.10. um 14:30 Uhr VdK liest vor
- 📍 16.10. um 14:00 Uhr Musik mit den „Spätzündern“
- 📍 22.10. um 14:30 Uhr Gedichte und Geschichten in Mundart
- 📍 werktags 11:30 Uhr Mittagstisch (Voranmeldung erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Güntersleben, Weinbergstraße 5, Tel. 09365 - 881162



Nicoles

Blumenhäusel

Workshop für Erwachsene:

03.10. 10-13 Uhr Macramee Windlicht knüpfen

20.11. 18-20 Uhr Weihnachtliches Filzen

22.11. 10-13 Uhr Adventskranz binden

03.12. 18-20 Uhr Skandinavische Faltsterne

Kursgebühr 15,- Euro zzgl. Materialkosten

Workshop für Kinder ab 8 Jahren:

11.10. 10-13 Uhr Drachen bauen

04.11. 10-13 Uhr Vogelhäuser aus Milchtüten

06.11. 10-13 Uhr Traumfänger basteln

10.12. 15-17 Uhr Zauberhafte Perlensterne

Kursgebühr inkl. Material jeweils 15,- Euro

Max. 10 Teilnehmer.

GÄRTNEREI • FLEUROP • TRAUERFLORISTIK • GRABPFLEGE

Günterslebener Str. 24 97291 Thüngersheim Tel. 0171-147 50 59



▷ Mehrzweckfahrzeug
der Feuerwehr:

Für die Freiwillige Feuerwehr wird das bisherige Mehrzweckfahrzeug durch ein neues ersetzt, nachdem das Alte u. a. aufgrund technischer Änderungen am Ende seiner Laufzeit angekommen ist. Die Kosten belaufen sich hierfür auf insgesamt 132.000 Euro.

400-Meter-Laufbahn des TSV: Schon seit einigen Jahren steht die Sanierung der 400-Meter-Laufbahn auf dem Sportgelände an. Inzwischen ist der Zustand so schlecht, dass in absehbarer Zeit eine Nutzung nicht mehr möglich gewesen wäre. Um Kosten in Höhe von ca. 300.000 Euro einzusparen und dennoch weiterhin alle Disziplinen durchführen zu können, wird nur das südliche Segment zwischen Laufbahn und Fußballplatz erneuert. Auf der gegenüberliegenden Seite wird eine Rasenfläche entstehen. Die Gesamtkosten von knapp 600.000 Euro teilen sich der TSV (ca. 160.000 Euro), die Gemeinde (200.000 Euro) und der Bayerische Landessportverband (ca. 240.000 Euro).

Schützenhaus:

Die Anzahl der Mitglieder der Schützengilde ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich angewachsen. Aufgrund der aktuellen technischen Anforderungen und der Größe stößt das aktuelle Gebäude an seine funktionalen Grenzen. Für eine zeitgemäße Nutzung und die Weiterentwicklung des Vereins ist ein Neubau nötig. Bereits seit vielen Jahren ist die Schützengilde auf der Suche nach einem passenden Grundstück. Durch den Rückbau der beiden Tennisplätze steht nun eine geeignete Fläche zur Verfügung.

Zur Finanzierung des Projekts von geschätzt 550.000 Euro muss sich die Schützengilde inklusiver Eigenleistungen bis an ihre Grenzen strecken. Mit Unterstützung des Verbandes (185.000 Euro) und der Gemeinde (bis zu 125.000 Euro und Bürgerschaft der Finanzierung) ist jedoch eine Realisierung des Projektes möglich.

Die Zustimmung zu diesen Vorhaben der Vereine haben wir uns aufgrund der hohen Kosten und der finanziellen Lage nicht leichtgemacht. Insbesondere zum Neubau des Schützenhauses gab es im Gremium einen ausführlichen Austausch und Nachfragen zur langfristigen, finanziellen Tragfähigkeit und möglicher Kosteneinsparungen. Zum Erhalt und der Weiterentwicklung der örtlichen Infrastruktur und des Vereinslebens sind diese jedoch notwendig. Durch die Verteilung der Kosten auf mehrere Schultern, erachten wir die Höhe der Belastungen im Vergleich zum erwarteten Nutzen für die Gemeinde als vertretbar.

Ronny Lamprecht, Sprecher CSU-Fraktion

Fraktionsbericht der Unabhängigen Bürger Güntersleben

Natürlich wieder „ja“ zur Harmonisierung der Bürgermeister- mit der Gemeinderatswahl

In Güntersleben wird seit 20 Jahren alle drei Jahre gewählt, im Wechsel Bürgermeister und Gemeinderat. Diese für Bürger*innen und Verwaltung missliche Lage kann nur der amtierende Bürgermeister auflösen, wenn er einen Antrag



Güntersleben - Rimpar

Fahrschule Klaus Kuhn PKW - Motorrad - Mofa

Unser nächster Theorieunterricht findet voraussichtlich im Oktober in Rimpar statt.

► Nähere Infos gibt es zur gegebenen Zeit auf unserer Homepage.

Öffnungszeiten:

in Güntersleben: Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

in Rimpar: Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten senden Sie uns gern eine Mail oder hinterlassen eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter.



Mobil: 0171/5 30 15 71

www.fahrschule-kuhn.com

auf vorzeitige Beendigung seiner Amtszeit stellt. Natürlich kann er sich dann, zusammen mit den neuen Gemeinderäten, gleich wieder zur Wahl stellen. Die Fraktion der Unabhängigen Bürger Güntersleben (UBG) hat diesem zur letzten Gemeinderatssitzung gestellten Antrag des amtierenden Bürgermeisters selbstverständlich zugestimmt. Einfach, weil es für alle Beteiligten, insbesondere für die Wähler*innen, von Nutzen ist.

Leider haben weder der Antragsteller noch der Sitzungsleiter – in diesem Punkt war der zweite Bürgermeister am Zug – in ihrem jeweiligen teils umfangreichen Rückblick das Jahr 2013 erwähnt.

Damals hatte nämlich der amtierende Bürgermeister Ernst Joßberger einen gleichlautenden Antrag einschließlich Begründung ebenfalls zur Septembersitzung gestellt. 2013 stimmten die Gemeinderäte von CSU und SPD geschlossen gegen den Antrag, was mit 6:8 Stimmen zur Ablehnung führte. Sie meinten wohl, es diene der Wählerschaft, weiterhin alle drei Jahre zur Wahlurne zu gehen. Unter anderem lautete damals (warum eigentlich nicht heute auch?) der Vorwurf „Wählertäuschung“, da sich der Bürgermeister immerhin für sechs und nicht nur für drei Amtsjahre bereit erklärte. Bei der anschließenden Wahl im Jahre 2014 hätte allerdings sogar jede/jeder auch die Möglichkeit gehabt, den Bürgermeister „abzustrafen“, wenn er sich erneut zur Wahl stellt.

Fazit: Wir begrüßen nach wie vor die Harmonisierung der Wahl von Bürgermeister und Gemeinderat uneingeschränkt, abseits von jeglicher Parteitaktik. Wir unterstützen den mutigen Antrag des amtierenden Bürgermeisters gerne, zugestimmt haben diesmal auch die beiden anderen Fraktionen. Sie sollten sich allerdings nicht allzu sehr auf die eigenen Schultern klopfen. Ihre Vorgänger (einige sind noch persönlich bis heute im Gemeinderat vertreten) haben jedenfalls – nach „pflichtgemäßem Ermessen“ – damals dafür gesorgt, dass die Bürger*innen unnötige ganze zwölf Jahre auf die Harmonisierung der o. g. Wahlen warten mussten.

Für die UBG können wir jedenfalls uneingeschränkt feststellen, dass unsere Gemeinderatsmitglieder schon 2013 wie auch jetzt 2025 ihr Ermessen pflichtgemäß zum jeweiligen Antrag im Sinne des Gesetzgebers und zum oft geäußerten Wunsch von Bürger*innen abgewogen haben.

Fraktionsbericht der SPD-Fraktion

Die Sitzung des Gemeinderats nach der Sommerpause hatte eine umfangreiche Tagesordnung parat und lockte zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer in den Sitzungssaal.

Ein Grund wird mit Sicherheit der Antrag des Ersten Bürgermeisters auf Beendigung seiner Amtszeit zum 30. 4. 2026 gewesen sein.

Um die Amtszeit des Bürgermeisters mit der des Gemeinderates nach über 20 Jahren wieder zu harmonisieren, stellte der Erste Bürgermeister Michael Freudenberger Ende August den Antrag auf Beendigung seiner Amtszeit.

Über diesen Antrag hatte der Gemeinderat nun zu entscheiden.

Durch eine Angleichung der Amtszeiten wird eine bessere und langfristige Zusammenarbeit im Gemeinderat möglich, da nur noch eine Wahl in sechs Jahren stattfindet und nicht alle drei Jahre ein Wahlkampf geführt werden muss.

Zudem ergeben sich Einsparungen finanzieller und personeller Art, und das sowohl in der Verwaltung als auch bei den einzelnen Gruppierungen des Gremiums. Die Organisation einer Wahl kostet nun mal viel Geld und bindet Personal.

Letztendlich erhöht es auch die Nachvollziehbarkeit und Planbarkeit von Entscheidungen, was wiederum den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt. Personalwechsel im Gremium bleiben innerhalb der Wahlperiode die Ausnahme. In unserer Gruppierung wurde das Für und Wider zu dem Antrag intensiv diskutiert und die Auswirkungen beleuchtet. Mit großem Bedacht haben wir Vor- und mögliche Nachteile abgewogen und uns kritisch zu dem Sachverhalt ausgetauscht.

Im Ergebnis sind für uns keine Nachteile erkennbar. Aus diesen Gründen haben wir dem Antrag zugestimmt.

Diese Entscheidung wurde durch eine frühzeitige, transparente und ehrliche Kommunikation zwischen dem Bürgermeister und den einzelnen Gruppierungen im Gemeinderat im Vorfeld ermöglicht. Der weitere Ablauf und notwendige Schritte waren für alle Beteiligten jederzeit klar ersichtlich. Dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken!

Und nun freuen wir uns auf die Kommunalwahl 2026!

Ein weiterer umfassender Punkt auf der Tagesordnung war die Vorstellung des Schützenvereins zum Bau einer neuen Schießstätte mit Schützenheim.

Für das ambitionierte Projekt erbat der Schützenverein den Gemeinderat um finanzielle Unterstützung und die Gewährung einer Bürgschaft für eine Kreditaufnahme.

Auch hier fanden intensive Vorgespräche statt und auch kurz vor und während der Sitzung gingen von unserer Fraktion noch Nachfragen an Verwaltung und Schützenverein ein.

Unzweifelhaft stellt der Schützenverein einen wichtigen Pfeiler im Günterslebener Vereinsleben dar und trägt sehr viel zu einer lebendigen Gemeinschaft bei. Das wurde von allen Seiten auch ausdrücklich hervorgehoben und anerkannt. Dennoch muss eine Vereinsförderung von bis zu 125.000 € in zwei Jahren gut begründet und nachvollziehbar sein.

Zudem braucht das Gremium die Gewissheit, dass bei der Gewährung einer Bürgschaft in Höhe von 285.000 € das Ausfallrisiko und die Konditionen verlässlich und kalkulierbar sind.

Obwohl zahlreiche Nachfragen in der Sitzung geklärt werden konnten, blieben manche Punkte offen.

Aus diesem Grund hat ein Teil der SPD-Fraktion gegen den Beschlussvorschlag gestimmt. Das hat jedoch nichts mit der grundsätzlichen Förderung des Schützenvereins zu tun, sondern vielmehr hätte man sich eine Neubehandlung mit weiteren Informationen in einer der kommenden Sitzungen gewünscht.



**Wir öffnen unsere Häckerwirtschaft von
► 22. Oktober bis 16. November 2025**

Öffnungszeiten!

Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag ab 17 bis 22 Uhr
Sonntag ab 15 bis 22 Uhr, Küche bis 20.00 Uhr

*Es freut sich auf Ihren Besuch
Winzerfamilie Monika u. Ottmar Bauer,
Schulstraße 27 in Thüngersheim*

willkommen@wein-traeume.de ★ www.wein-traeume.de

Dorf-Zeitung

info@dorf-zeitung.de

Schäufele-Essen

Ofenfrisches Schäufele mit Altbiersoße,
Rotkraut und Krautsalat, dazu Kartoffelklöße

21,- €

Termine:

Samstag, 25.10.2025 von 17 bis 20 Uhr
Sonntag, 26.10.2025 von 12 bis 14 Uhr

Enten-Essen

Knusprige halbe Bauernente mit Rotkraut und Wirsing
dazu Kartoffelklöße

21,- €

Termine:

Sonntag, 16.11.2025 von 12 bis 14 Uhr
Sonntag, 30.11.2025 von 12 bis 14 Uhr
Samstag, 13.12.2025 von 17 bis 20 Uhr

Wir bitten um Reservierung
und freuen uns auf Euren Besuch!

Öffnungszeiten:

- Mo. ist Ruhetag
- Di. bis Fr. 17 bis 22 Uhr
- Küche: 17 bis 21 Uhr

- Sa. und So.

stehen für Veranstaltungen im Haus oder
mit unserem Foodtruck zur Verfügung.



☎ 0 93 65 89 757 01 · www.sportheim-güntersleben.de
Susan & Jens Cosmar · Jahnstr. 1 · 97261 Güntersleben



Unsere kleinen Günterslebener

Neues aus dem Naturkindergarten

„Alles neu macht der Mai!“ Johanniter-Naturkindergarten

 aber nicht bei den Ackerstrolchen. Hier ist es nämlich der September, der alles neu macht: Neuer Kindergarten, neuer Namen und neuer Außenbereich. Nach sechs Jahren Kindergartenbetrieb im Lagerhaus, sind die Ackerstrolche zum 1. 9. 2025 auf dem Bauernhof und direkt in der Natur neu gestartet.

Dank Familie Kuhn vom Hubertushof können wir jetzt unser Konzept vom Naturkindergarten endlich richtig umsetzen und sind in den ersten Wochen auch gleich mit unserem neuen Alltag im Freien gestartet. Hier gab es sofort viel zu entdecken. Schon morgens bei der Anfahrt zum Hubertushof erzählen uns die Kinder freudestrahlend, dass sie schon Hasen, Fasane und Rehe gesehen haben. Auf dem Kindergarten Gelände huschen ab und zu die Eichhörnchen durch die Bäume und wir haben schon allerlei Insekten entdeckt. Auch die unterschiedlichen Wetterlagen konnten wir schon hautnah miterleben. So hat uns schon das ein oder andere Mal ein richtig heftiger Regenschauer überrascht und auch ein starker Wind ist uns um die Ohren gefegt.



Fotos: Diana Ziegler, Johanniter

Dann sind wir auch ganz froh, einen Raum in direkter Nähe zu haben, in den wir uns zurückziehen können, wenn es doch einmal zu extrem wird. In der zweiten Woche waren wir ganz nah dran, als der Maishäcksler auf dem gegenüberliegenden Feld den Mais geerntet hat. Im Anschluss sind wir zum Marienhof gelaufen um zu sehen, wie der Mais in den Silos abgeladen und festgefahren wird. Auch Bruno hat uns freudestrahlend begrüßt und die Kinder haben sich gefreut ihn wieder zu sehen.

Auf dem Rückweg zum Hubertushof haben wir noch Äpfel vom Baum gepflückt und jedes Kind konnte seinen eigenen Apfel essen. Das war lecker. Weil jetzt alles so schön neu ist und der Kindergarten ja nicht, wie ursprünglich geplant, auf dem Marienhof entstanden ist, haben wir uns auch umbenannt. Der Naturkindergarten heißt also ab sofort „Naturkindergarten Ackerstrolche“, wie man auch an unserem neuen Logo oben gut erkennen kann.

Für uns heißt es jetzt erst einmal: Eingewöhnen, in die neue Umgebung, die neuen Abläufe und die neuen Regeln. Wir sind schon gespannt, was uns in den nächsten Wochen erwartet. Ihr hoffentlich auch?!



KUHN Bauen für die Ewigkeit
 Bauzentrum in Triefenstein / Lengfurt und Zellingen

Verkaufsoffener Sonntag 05.10.2025
 12:00 - 17:00 Uhr in Zellingen

Programm:

- Probehäppchen aus unserem Pizzaofen
- Kaffee & Kuchen (Prinzengarde Zellingen)
- Wein- & Spritzgetränke (Weinbau Gehrig)
- kostenlose Sandabholung ab 16:30
- Hundeshow der Bunten Hunde / Team Spirit

Für unsere Kleinsten:

- Kinderschminken
- Schatzsuche im riesengroßen Sandkasten

***WIR VERSCHENKEN 19% MEHRWERTSTEUER**

HORMANN Aktion
 Garagentore & Haustüren 33,99%

H A N D M A D E M A R K E T

- Main Lieblingsstück
- personalisierte und individuelle Geschenkideen
- Glücksgefühl Homburg
- creative Dekoideen
- MeinHOLZstück
- Schnee aus Holz
- LISAs Atelier
- handgemachte Keramik
- Selfmade - Jewelry
- handgemachtes Schneck

400m² Baufachmarkt + 800m² Ausstellung über 4.300 Bauartikel in Zellingen lagernd

*am 05.10.2025 geben wir auf Aufträge an diesen Tag für Abholung oder Lieferung bis 18.10.2025 den Rabatt in Höhe der anfallenden Umsatzsteuer. Der Rabatt ist nicht mit anderen Rabatten, laufenden Angeboten & Nachlässen kombinierbar.

www.kuhn-bauzentrum.de
 Kuhn Bauzentrum Nachf. GmbH, Sonnenstrasse 72, 97225 Zellingen



Reiche Apfelernte

in der Johanniter Kindertagesstätte Villa Kunterbunt!



Das neue Kindergartenjahr startete gleich mit einem Highlight. Mit der Unterstützung von engagierten Helferinnen und Helfern aus dem Elternbeirat konnten die fleißigen Kinder viele Äpfel von den vier Apfelbäumen im Garten ernten. Ein Apfel nach dem anderen wurde aufgesammelt, angeschaut und in Säcke gepackt. Natürlich durfte auch der ein oder andere Apfel mal probiert werden!

In diesem Jahr ist ganz schön etwas zusammengekommen. Große und kleine Äpfel wurden in Säcken und Wannen davongefahren und zum weiterverarbeiten gebracht. Die Überraschung war groß! 430 l Apfelsaft! Nun sind wir versorgt und die stolzen Kinder können ihren eigenen Apfelsaft genießen.



Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle fleißigen Helfer und Unterstützer :)

Nun sind wir gespannt was uns das neue Kindergartenjahr noch so bringen wird. Wir freuen uns auf neue Kinder, tolle Ausflüge und viele schöne Momente in der Villa Kunterbunt.

Foto: Cornelia Issing, Johanniter Kunterbunt.

Schnitzkurs der Kolpingsfamilie

Im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms veranstaltete das Team Junge Familien zusammen mit Maximilian Rienecker einen spannenden Schnitzkurs, an dem 14 Kinder begeistert teilnahmen.

Zum Auftakt stand eine kleine Kennenlernrunde auf dem Programm, bei der sich die Kinder gegenseitig bekannt machten. Anschließend wurden die wichtigen Schnitzregeln besprochen, damit alle sicher und mit Freude ans Werk gehen konnten.

Dann hieß es: Messer in die Hand und los! Mit großem Eifer entstanden aus einfachen Holzstücken die unterschiedlichsten Werke. So schnitzten die Kinder Pfeile und Bögen, Schwerter, kleine Tiere wie Igel, Mäuschen und Schweinchen sowie zahlreiche Häuschen. Aus den kleinen Gebäuden entstand am Ende sogar eine ganze Holzstadt, auf die einige Kinder besonders stolz waren.

Die Begeisterung war groß, und die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer tauchten konzentriert in die kreative Arbeit ein. Am Ende gingen alle ausgeglichen, zufrieden und mit ihren selbstgemachten Kunstwerken nach Hause.

Wir bedanken uns bei Maximilian und Kerstin für das tolle Angebot und beim Team des Waldkindergartens für die Gastfreundschaft.



Foto: K. Öffner

BBS

BENKERT BUSINESS SERVICES

Ihr IT-Partner
für kleine und mittelständische Unternehmen

Netzwerke • PC-Arbeitsplätze • CAD-Stationen
Videokonferenz • Cloud-Systeme • DATEV
Backupkonzepte • Datenarchive

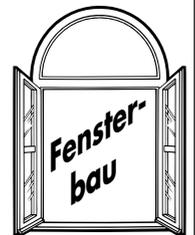
BENKERT BUSINESS SERVICES GmbH

Weinbergstr. 28, 97261 Güntersleben
www.bbs-benkert.de, info@bbs-benkert.de
Tel. 09365/897 57 77

Schreinerei Michael Schmitt



Innenausbau



- ▶ Haustüren
- ▶ Innentüren
- ▶ Fenster
- ▶ Laminat
- ▶ Einbauschränke
- ▶ Holzdecken
- ▶ Reparaturverglasungen
- ▶ Parkett abschleifen

Heulenberg 3 · 97261 Güntersleben · ☎ (09365) 3887
Werkstatt: Ziegelhüttenweg 1 · 97261 Güntersleben



...immer
gut informiert

Dorf-Zeitung

☎ 09367/99114
info@dorf-zeitung.de



ALLRADSCHMITT

seit 1967

Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

Sofort verfügbar!

Suzuki
Vitara



SUZUKI



schon ab 22.170,- €*

Sonnleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

*Preisbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club (95 kW/129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: komb. Energieverbrauch 5,3 l/100 km; komb. Wert der CO₂-Emission: 119 g/km; CO₂-Klasse: D. Auslieferungspaket zzgl. 139,-€ Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.



Fotos: Patricia Hamzaoui, Johanniter



Foto: Gaby Spiegel, Johanniter

Kindertagesstätte Erdenstern

Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge

Vorschulkinder verlassen die Johanniter-Kita-Erdenstern



Mit einem Tag voller Emotionen, kleinen Highlights und großen Momenten verabschiedeten sich am 01. August 2025 insgesamt 25 Vorschulkinder vom Johanniter-Kindergarten Erdenstern. Es war ein bunter Vormittag, der ganz im Zeichen des Abschieds stand. Ein Abschied, der nicht nur Tränen, sondern auch viel Freude mit sich brachte.

Die Kinder meisterten gemeinsam einen liebevoll gestalteten Parcours mit verschiedenen Aufgaben, der noch einmal ihre Stärken, ihren Mut und ihren Teamgeist unter Beweis stellte. Ein besonders emotionaler Höhepunkt war das gemeinsame Lied, das von den Vorschulkindern mit leuchtenden Augen und voller Stolz gesungen wurde. Dazu präsentierten sie einen fröhlichen Tanz, der das Publikum aus Eltern, Erzieherinnen und Erzieher tief berührte und gleichzeitig für viele lachende Gesichter sorgte.

Die Freude über den bevorstehenden Schulstart war spürbar und doch flossen auch viele Tränen des Abschieds. In den Umarmungen zwischen Kindern und den vertrauten Erzieherinnen und Erziehern lag Dankbarkeit und ein Hauch von Wehmut.

Zum Abschied erhielten die Kinder ein kleines Geschenk sowie ihr persönliches Portfolio, eine liebevoll zusammengestellte Erinnerung an die gemeinsame Zeit im Erdenstern.

Wir wünschen allen Vorschulkindern einen großartigen Start in die Schule, eine wundervolle Schulzeit voller Abenteuer, Lernen und Freundschaften. – Vergesst uns nicht und winkt uns manchmal von der anderen Seite des Zauns.

Hort Weltenbummler

Buntes Programm in den Sommerferien *Johanniter-Hort Weltenbummler*

Auch in diesem Sommer gab es bei uns im Hort wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, bei dem für jedes der angemeldeten Kinder etwas dabei war. In der Woche vor der Schließzeit war direkt viel Action geboten. Uns besuchten Kollegen und Kolleginnen von den Johannitern mit einem Rettungswagen – die Kinder bekamen interessante Einblicke in die tägliche Arbeit.



Am nächsten Tag empfingen uns Helga Dudek und Helga Heller im Eine-Welt-Laden. Viele Kinder waren noch nie dort und fanden deshalb alles sehr spannend. Die kleine Schokoladenverkostung kam natürlich bei allen sehr gut an.

Der Heimatverein bot unseren Kindern die Möglichkeit Schafkopf zu lernen. Es wurden die Regeln erklärt und es gab sehr viel Zeit zum Üben und Spielen. Das Event fand im Gasthof Altenberg statt, wo Klein und Groß sehr lecker verköstigt wurden – vielen Dank an alle Helfer.

Weitere Unterstützung bekamen wir am Tag darauf von Herr Degen, der den Kindern Basketball näherbrachte. Mit abwechslungsreichen Spielen und Übungen kam zu keiner Zeit Langeweile auf – alle fanden das super!

Nach zwei Wochen Schließzeit, in denen sich alle erholen durften, ging es mit vielen – auch neuen – Kindern und abwechslungsreichen Angeboten bis zum Schulbeginn weiter. Wir bedanken uns bei Frau Cosmar vom Sportheim Güntersleben – uns wurde nach einem Besuch des Dürbachparks wieder ein tolles Mittagessen zubereitet.

Weitere Highlights waren das Armbänder knüpfen, der Ausflug zur Kastanieninsel, das Kochen eines Drei-Gänge-Menüs mit Kräuterbutter-Baguette, Spaghetti Bolognese und frisch-

Putz- und Stukkateurmeisterbetrieb

Klaus Kneitz

- Außenputz
- Innenputz
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten
- Renovierungen

Ringstraße 22 ■ 97261 Güntersleben
 ☎ (0171) 27 19 576 ■ klaus.kneitz@t-online.de

Thomas Albert
 Elektro-Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Reparatur- und Installationsarbeiten • Verkauf von Elektrogeräten und Rauchmeldern

97261 Güntersleben
 Fichtenstraße 13 · Telefon (09365) 4688

gebackenen Waffeln. Das Herstellen von fruchtigem Eis und das Fußballturnier mit dem Siegerteam „FC Bananenschale“ gefiel den Kindern sehr gut.

Abgerundet wurden die Ferien von unserer Summer-Closing-Party, bei der auch die Modenschau von unserem kleinen Upcycling-Projekt nicht fehlen durfte. Einige Kinder hatten sich mehrere Tage lang Kostüme überlegt und diese aus verschiedenen Alltagsmaterialien zusammen „geschneidert“ – es entstanden ganz tolle Outfits.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die uns bei unseren Ferienaktivitäten unterstützt haben. Jetzt sind wir gemeinsam mit vielen neuen Gesichtern ins neue Schuljahr gestartet. Wir freuen uns darauf!

Text: Gaby Spiegel

Nominierungsveranstaltung

des CSU OV Güntersleben für die Kommunalwahl 2026

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl 2026 am **Mittwoch, den 5. November 2025** um 19.00 Uhr in den Gasthof Altenberg ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre CSU-Fraktion Güntersleben 1. Vorsitzender Stefan Wolz

Kolpingsfamilie Güntersleben

Herzliche Einladung zum Infoabend zum Thema „Forstwirtschaft in Zeiten des Klimawandels“

am **Mittwoch, den 22. Oktober 2025** um 19.30 Uhr im Pfarrsaal des Kolpinghauses

Karl-Georg Schön Müller, Leiter des städtischen Forstbetriebs Würzburg, referiert bei diesem Vortrag über die Bemühungen und Maßnahmen, die jetzt ergriffen werden müssen, damit die Wälder im Klimawandel und in Zukunft einigermaßen stabil und vital bleiben können. Sicher hilft uns forstwirtschaftlichen Laien dieser Vortrag dazu, mit einem anderen Blickwinkel durch unsere Wälder zu wandern und diese neu einzuschätzen. Eintritt ist frei, gerne können auch Nichtmitglieder der Kolpingsfamilie teilnehmen. *Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.*

Herzliche Einladung zum Informationsabend

Künstliche Intelligenz - auf in ein neues Zeitalter!?

am **Mittwoch, den 29. Oktober 2025** um 19.30 Uhr im Saal des Kolpinghauses

Künstliche Intelligenz (KI) ist allgegenwärtig, aber verstehen wir sie wirklich? Und das hat nichts mit dem Alter oder technischem Knowhow zu tun. Dieser Vortrag entmystifiziert die KI und zeigt, wie sie unseren Alltag bereits jetzt verändert.

Wir erkunden die spannenden Möglichkeiten, die sich durch KI ergeben, gehen aber auch den kritischen Fragen nach: Was bedeutet es, wenn Maschinen „denken“ lernen? Welche ethischen Grenzen sollten wir setzen? Wem gehören Sie? Welche Werte und Kultur transportieren sie? In diesem Vortrag laden wir Sie ein, gemeinsam die Zukunft der Künstlichen Intelligenz zu gestalten. Diskutieren Sie mit, wie wir die Chancen nutzen und die Risiken minimieren können. Als Referent für diesen Abend konnten wir Herrn Lambert Zumbrägel, Sozial- und Medienpädagoge der Stadt Würzburg gewinnen.

Eintritt ist frei, gerne können auch Nichtmitglieder der Kolpingsfamilie teilnehmen. *Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.*

Manöver und andere Übungen

Die I. Inspektion Lehrgruppe A InfS führt vom 07.10. – 09.10.2025 nachstehende Übung durch: **ÜbNr.: 423-10-18-DE**

Name: OL3B Jg Marschausbildung und Beziehen von Räumen
Übungsraum: Rimpär, Güntersleben, Estenfeld, Unterpfeichfeld, Hausen b. Wzb. mit Ausdehnungen in den Landkreis Main-Spessart

ZÖRNER

Apfel Tasting auf dem Obsthof

ALLE SORTEN.
ALLE GESCHMÄCKER.
DEIN APPELERLEBNIS.

10.10. 14 BIS 18 UHR
11.10. 9 BIS 12 UHR
13.10. 14 BIS 18 UHR



VERKOSTUNG, INFOS UND
DIREKTKAUF IM HOFLADEN

NAHTÜRLICH ZÖRNER

GREIFEN SIE ZU REGIONALEM OBST. WIR FREUEN
UNS AUF IHREN BESUCH AUF UNSEREM OBSTHOF.
NUR 15 MINUTEN VON WÜRZBURG ENTFERNT.

OBSTHOF ZÖRNER
AM OBSTGARTEN I
97337 BIBERG AU
TEL.: 09324 2540
WEITERE INFOS: WWW.MAINFRANKENOBST.DE/AKTUELLES
@ OBSTHOF_ZOERNER

KLEINE, FRÄNKISCHE HECKE



18.11.- 21.12.2025

Di, Mi, Do, Fr: 17:00 - 21:00

So: 15:00 - 21:00

Immer
Donnerstags
Überraschungs-
gäste

Freitag (Nur mit Reservierung)

- 21.11. birthday bash
- 28.11. wine & crime
- 5.12. ladies night out
- 12.12. X-Mas Weinabend
- 19.12. Herzglühen Charity

Reservierung
info@annlouis.de
oder 0162.7542641
(WhatsApp oder Voice Message)

Tannenstr. 11
97261 Güntersleben



WEINHAUS
WOLF

GÜNTERSLEBEN



Foto: A. Serger

WELTLADEN informiert

GÜNTERSLEBEN

Das besondere Faire Frühstück

Im Rahmen der Fairen Woche 2025 haben der Weltladen-Dachverband und der Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg (DEAB) anlässlich ihres 50jährigen Bestehens Weltläden dazu eingeladen, Teil einer bundesweiten Aktion zu sein und ein Fairer Frühstück an einem außergewöhnlichen Ort zu veranstalten. Wenn man in Güntersleben wohnt, liegt ein besonderer Ort nahe: außergewöhnlich, weil einzigartig ist sicher der Mittelpunkt der EU im benachbarten Veitshöchheimer Ortsteil Gadheim. Schnell war der Plan gefasst, an diesem Ort mit einem Fairen Frühstück auf die Bedeutung des Fairen Handels aufmerksam zu machen. Mit der Wahl dieses Ortes wird auch das Motto der diesjährigen Fairen Woche verdeutlicht: Fair handeln – Vielfalt erleben.

Hier konnte der Vorsitzende des Eine-Welt-Vereins Harambee aus Güntersleben, Herr Werner Stumpf, Teilnehmer aus Güntersleben, Retzstadt, Rimpar und Veitshöchheim begrüßen, die sich alle ehrenamtlich für den Fairen Handel einsetzen. Besonders begrüßt wurden die politischen Vertreter der teilnehmenden Gemeinden (Bürgermeister bzw. Stellvertreter) und Herr Thomas Eberth, Landrat des Fairtrade-Landkreises Würzburg, der in einem kurzen Statement den Fairen Handel als die beste Entwicklungshilfe bezeichnete und seine Bedeutung für uns alle betonte.

Berichte von Vertretern der vier Gemeinden zeigten beispielhaft Möglichkeiten auf, wie der Faire Handel im Ort wirken kann, wie er verbindet – nicht nur weltweit, sondern auch im Ort. In Güntersleben gibt es schon seit 33 Jahren den Weltladen mit dem Verein Harambee. Und vor 13 Jahren wurde der Ort die kleinste Fairtrade-Gemeinde Bayerns – ein Beleg für viele Aktivitäten für den Fairen Handel. Diesen Titel trägt seit 2016 das

noch kleinere Retzstadt, das ebenfalls mit vielen Aktionen Projekte des Fairen Handels unterstützt. Rimpar hat seit 4 Jahren einen Weltladen und wird (hoffentlich) bald Fairtrade-Gemeinde. Den Titel führt Veitshöchheim bereits seit 2017 und kann ebenfalls über viele Aktionen für den Fairen Handel berichten. An jedem ersten Freitag im Monat gibt es hier auf dem Grünen Markt die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte zu erwerben. Umrahmt wurde die Veranstaltung mit Liedern von Michael Fahrmeier an der Gitarre und von Jongleuren des Fairtrade-Gymnasiums Veitshöchheim, die Anliegen des Fairen Handels akrobatisch darzustellen versuchten.

Aus der Veranstaltung konnte man die wichtige Erkenntnis mitnehmen, dass nicht nur Menschen im globalen Süden vom Fairen Handel profitieren, sondern auch wir – nicht zuletzt, weil wir ein großartiges Angebot an hochwertigen Produkten in den Weltläden erwerben können. Lebensmittel sind hier zu 80 % bio – zertifiziert. Alle Beteiligten wurden dann zu einem Fairen Frühstück mit fair gehandelten Zutaten eingeladen, das von Teilnehmern aus den Gemeinden im Naturfreundehaus (wetterunabhängig) vorbereitet war.

Bald gibt es noch einmal Gelegenheit, fair gehandelte Speisen zu genießen: **Einladung zum Fairen Brunch am Sonntag, 5. Oktober** ab 11 Uhr im Kolpinghaus/Güntersleben

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher beim Brunch und natürlich auch im Laden.

Ihr/euer Weltladen-Team

Freundschaftsangebot im Oktober:

10 % Rabatt auf Reis

Öffnungszeiten: Di 15 – 18 Uhr; Do 9 – 12 Uhr; Fr 9 – 12 und 15 – 18 Uhr; Sa 9.30 – 12.30 Uhr – www.weltladen-guenterleben.de

Das 7000. Bild im Archiv der Fotofreunde!

Frau Margit Weißenberger (geb. Hennig) stellte den Fotofreunden Güntersleben vier Alben mit historischen Aufnahmen zur Verfügung. Aus diesen wurden 812 Bilder digitalisiert und zum Archiv der Fotofreunde hinzugefügt.

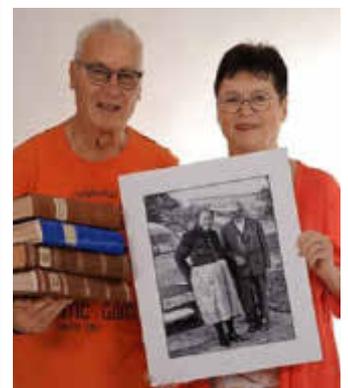
Darunter befindet sich auch das 7000ste Bild. Es wurde zur Goldenen Hochzeit von Friedrich (Fritz) und Maria (Magdalena) Weißenberger (geb. Kuhn) im November 1963 am Deisenberg mit Blick auf Güntersleben aufgenommen.

Alle Fotografien wurden schon in der Vergangenheit von Margits Vater, Gerhard Hennig, akribisch mit Namen, Datum und Ort auf der Rückseite beschrieben.

Falls auch Sie, liebe Günterslebener, interessante alte Aufnahmen besitzen, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zur

Verfügung stellen. Das Original bleibt selbstverständlich weiterhin in Ihren Händen.

Wolfgang Müller, Schriftführer



Der 1. Vorstand der Fotofreunde Güntersleben, Robert Issing, überreichte Margit Weißenberger als Dankeschön eine Vergrößerung vom 7000sten Bild.

Foto: Moni Issing, Fotofreunde Güntersleben

Fliesen Ziegler GmbH

**Fliesen • Natursteine • Baustoffe
Beratung • Verkauf • Verlegung**

Sandgraben 9 • 97261 Güntersleben

Internet: www.fliesen-ziegler.de • Telefon 09365/2892

Neues aus der Schützengilde

Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Schützengilde Güntersleben ein Ferienprogramm für Schülerinnen und Schüler. Die Schützengilde lädt außerdem zur kommenden Königsproklamation ein.



Die Teilnehmer des diesjährigen Ferienprogramms (vorne) zusammen mit den betreuenden Schützinnen und Schützen (hinten) der Schützengilde Güntersleben.
Foto: Lea Reß-Müller

Am Samstag, den 30. August 2025 durften interessierte Schülerinnen und Schüler im Rahmen des beliebten Ferienprogramms der Schützengilde Güntersleben einen Einblick in den Schießsport erhalten und dabei in einem kleinen Wettkampf ihr Können unter Beweis stellen. Wie in den Vorjahren wurden dabei die zwei Disziplinen Blasrohr sowie Luftgewehr (mit Auflage) kennengelernt.

Nach Übungsschüssen unter der Anleitung und Aufsicht von erfahrenen Schützinnen und Schützen wurde in einen Wettkampfmodus gewechselt.

Zwischen den zwei Disziplinen konnten sich die Schüler bei einem Imbiss stärken. Im Anschluss des Wettbewerbs wurde eine Siegerehrung abgehalten. Alle Teilnehmer erhielten dabei eine Urkunde. Die drei bestplatzierten Henry (3. Platz), Lauren (2. Platz) und Leo (1. Platz) erhielten außerdem Medaillen.

Einladung zur Königsproklamation und zur Siegerehrung der Dorfmeisterschaften

Auch in diesem Jahr traten örtliche Vereine, Stammtische und Gruppierungen bei den Dorfmeisterschaften um die besten Platzierungen gegeneinander an. Innerhalb der Schützengilde wurden ebenso die besten Schüsse um die Königswürde abgegeben.

Die Bekanntgabe und die Ehrungen der jeweiligen Würdenträgerinnen und Würdenträger werden dann am

Samstag, den 18. Oktober 2025 um 16.30 Uhr

im Rahmen der Proklamation des Schützenkönigs oder der Schützenkönigin vorgenommen. Wie gewohnt finden die Ehrungen auf dem Vorplatz des Schützenhauses statt.

Wir bitten jeweils einen oder zwei Vertreter der einzelnen Gruppierungen zur Siegerehrung zu erscheinen, damit die Preise und Urkunden übergeben werden können.

Es sind natürlich auch alle Bürgerinnen und Bürger auf den Vorplatz des Schützenhauses eingeladen, die nicht am Schießwettbewerb teilgenommen haben.



**Tagespflege Güntersleben
...Gemeinsam statt einsam!**

Wussten Sie schon, dass die Pflegekasse bereits ab Pflegegrad 2 für mindestens **4 Besuchstage** monatlich die Pflegekosten übernimmt?!

Ihr Anspruch auf das **Pflegegeld** und die ambulanten Leistungen bleibt davon **unberührt**.

Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich
Telefon 09365 881162.



St. Gregor | Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim | info@sankt-gregor.de



www.huth-dickert.de

**Das Leben wieder in
HD Qualität erleben.**

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 09365/ 8974 04

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über
30 Jahre

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:
 Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
 Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
 Feiertage vom Vorabend an ab
 18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags
 über ☎ **116 117**

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200

Unser Maßstab ist der Mensch.
 Seine Zufriedenheit weist uns den Weg.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.
 Gerne übernehmen wir besondere Aufgaben, um
 Ihnen einen Ausgleich zu schaffen:

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
- Behördengänge u.v.m.



Josef Meyer
 Ambulanter Pflegedienst
 Neue Siedlung 4 • 97222 Rimpar
 Tel.: 09365-897470 • Fax: 09365-897471
 Mobil: 0151-25245018
 www.jm-pflegedienst.de

GRABMALKUNST

**Neue Formen
 & edles Design!**

**Unser neuer
 Katalog unter
 www.neuhoff.de**



neuhoff
 NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 • 97523 Schwanfeld
 Tel. 09384 9710-0 • info@neuhoff.de



Karl Kaduk
 † 26.7.2025

Danksagung

Die Anteilnahme, die meiner Familie und mir erwiesen wurde, die tröstenden Worte, die Karten und Geldspenden zum Tod von Karl haben uns tief berührt.

Es war ein großer Trost so viele liebe Menschen zu wissen, die mit uns fühlten und Abschied nahmen. Dafür möchten wir uns von Herzen bedanken.

Ein besonderer Dank Herrn Dr. Oberste mit Praxis-team für die jahrelange einfühlsame Betreuung.

Renate Kaduk
Kinder mit Familien

Güntersleben, im August 2025

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Güntersleben – Thüngersheim

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 02.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 02.10. | 19.00 Uhr | Nacht der offenen Kirchen in Würzburg |
| 04.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Vorabendmesse zum Erntedank – Caritaskollekte |
| 05.10. | 10.00 Uhr | Güntersleben – Messfeier zum Erntedank – Caritaskollekte – anschl. Fairer Brunch im Kolpinghaus |
| 05.10. | 10.00 Uhr | Güntersleben – Kinderkirche |
| 07.10. | 08.30 Uhr | Thüngersheim – Morgenlob der Frauen |
| 07.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Messfeier |
| 09.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 10.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Rosenkranz |
| 10.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Rosenkranzandacht |
| 11.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Vorabendmesse – anschl. Dankeschön-Abend für geladene Helferinnen und Helfer im Kolpinghaus |
| 12.10. | 10.00 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 14.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Messfeier |
| 16.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 17.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Rosenkranz |
| 17.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Rosenkranzandacht |
| 18.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Vorabendmesse |
| 19.10. | 10.00 Uhr | Güntersleben – Familiengottesdienst |
| 19.10. | 14.00 Uhr | Güntersleben – Taufe |
| 21.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Messfeier |
| 21.10. | 20.30 Uhr | Thüngersheim – Zeit zum Durchatmen – Kath. Frauenbund |
| 23.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 24.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Rosenkranz |
| 24.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Rosenkranzandacht |
| 25.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Vorabendmesse |
| 26.10. | 10.00 Uhr | Thüngersheim – Messfeier – anschl. Helferbrunch für geladene Helferinnen und Helfer im Pfarrheim |
| 30.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 31.10. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Rosenkranz |
| 31.10. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Rosenkranzandacht |

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Es war schön zu sehen, wie viele Freunde und Wegbegleiter mit uns Abschied nahmen.

Helga Bertel mit Familie

Güntersleben, im September 2025



Anton Bertel

* 27.03.1951
† 04.08.2025

Norbert Kern

† 11.8.2025

Danke ...

für die stille Umarmung,
für die tröstenden Worte,
für Blumen und Geldspenden
für alle Zeichen der Liebe
und Freundschaft

**Im Namen der Familie
Margret Kern**

Güntersleben, im August 2025

Pfarrbüros

Die Pfarrbüros in Güntersleben und Thüngersheim sind in den Allerheiligenferien **vom 4.11.2025 bis einschließlich 7.11.2025 geschlossen**. Nutzen Sie bitte in allen dringenden seelsorglichen Angelegenheiten den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört.

Nacht der offenen Kirchen

Auch 2025 öffnen am **2. Oktober** die Kirchen der Innenstadt wieder ihre Pforten und überraschen mit einem vielfältigen und bunten Programm. Weitere Informationen finden Sie unter www.kirchennacht-wuerzburg.de

Seniorenclub Güntersleben

Die Sommerpause ist vorüber. Der Seniorenclub lädt alle Seniorinnen und Senioren zum Gesprächs- und Spielenachmittag ein am: **Mittwoch, 1. Oktober 2025** um 14 Uhr im Kolpinghaus. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Firmung

Die Firmvorbereitung hat begonnen und die ersten Treffen haben bereits stattgefunden. Unsere nächsten Firmtreffen finden an den folgenden Terminen statt:

Güntersleben am **Sa., 18.10.2025** um 10 Uhr im Kolpinghaus Thüngersheim am **Fr., 21.11.2025** um 16 Uhr im Pfarrheim. Am Sonntag, 14.12.2025 ist um 18.00 Uhr der Gottesdienst in der Jugendkirche in Würzburg. ▷

Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
Friedwald und Ruheforst
freie Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Blumen
Schmelzeisen
Trauerfloristik

Wir beraten Sie in der zeitgemäßen Gestaltung von Trauerfloristik
Kränze, Schalen, Gestecke und Sargschmuck aus Ihrem Fachgeschäft
Lassen Sie sich von unserem Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen

Veitshöchheim · Raiffeisenstr. 12 · im Gewerbegebiet
Telefon 0931-94603 · Telefax 0931-9 91 02 07
Würzburg · Am Marktplatz · Telefon 0931-55025
Di Ruhetag · Mo/Mi/Do/Fr: 9–18 Uhr · Sa 9–13 Uhr geöffnet

»GORHAU«
Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstraße 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten



▷ Am 8. November ist Altpapiersammlung der Pfarrgemeinden. Hier werden immer auch Helferinnen und Helfer gesucht und die Firmlinge der vergangenen Jahre haben hier gerne unterstützt.
Ulrich Nottka und das Firmteam

Ein schönes Lächeln verändert die Welt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mo 8-12 u. 14-18 Uhr	Do 8-12 u. 14-18 Uhr
Di 8-12 u. 14-19 Uhr	Fr 8-13 Uhr
Mi 8-13 Uhr	und nach Vereinbarung

Christina Stumpf
Zahnärztin
Würzburger Straße 14
97261 Güntersleben
Tel. 09365-880208

Planung zur Zukunft des bisherigen Pfarrbüros in Thüngersheim

Nach langen Jahren der intensiven und treuen Mitarbeit im Pfarrbüro in Thüngersheim wird Frau Zahn im November dieses Jahres ihre hauptamtliche Tätigkeit beenden und in den Ruhestand wechseln. Diese personelle Veränderung ist mit Planungen bezüglich künftiger Bürostunden für den Publikumsverkehr verbunden.

Die Pfarrgemeinde „Erzengel Michael“ in Thüngersheim ist schon seit vielen Jahren in einer Pfarreiengemeinschaft mit der Pfarrei St. Maternus in Güntersleben. Seit einiger Zeit gehören beide Pfarreien auch zum „Pastoralen Raum Würzburg Nordwest“. Die hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger wurden von der Diözesanleitung aufgefordert, den Ort eines künftigen „Gemeinsamen Pfarrbüros des Pastoralen Raums“ zu benennen.

Im Hinblick auf ein Zusammenwachsen der einzelnen Verwaltungen vor Ort und angesichts der sich bereits abzeichnenden Veränderungen der kirchlichen Gesamtsituation wurde die Einrichtung des „gemeinsamen Verwaltungsbüros“ im Pfarrhaus St. Vitus im Altort von Veitshöchheim beschlossen. In Folge dessen erscheint es sinnvoll, jetzt auch darüber nachzudenken, unsere Pfarreiengemeinschaft künftig ausschließlich über das Pfarramt in Güntersleben organisatorisch zu betreuen. Moderne Kommunikationsmittel erlauben es, einen solchen Schritt zu gehen.

Eine Art von „Kontaktpunkt“ vor Ort wird es in Thüngersheim dennoch geben. Diese ersten Informationen sollen dazu dienen, auf mögliche Veränderungen frühzeitig aufmerksam zu machen und um Akzeptanz für unumgängliche Neuerungen zu werben.

*Pfarrgemeinderat Güntersleben-Thüngersheim,
Pfr. Bernd Steigerwald, GR Ulrich Nottka*

Offener Bibelkreis

Am **Montag, 6.10.2025** um 19.30 Uhr findet wieder der offene Bibelkreis im Kolpinghaus statt. Der Kreis ist für jede und jeden offen, der Freude am Evangelium wahr, oder neu gewinnen will. Wir laden alle Bibelinteressierten recht herzlich ein.

Seniorenkreis Güntersleben

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Am Mittwoch, 10.9.2025 folgte unser erster Ausflug nach der Sommerpause. Mit 38 Teilnehmern war auch unser Ausflug auf die Straußenfarm sehr gut besucht, was mich persönlich sehr erfreut hat. Den kurzfristig Erkrankten wünsche ich gute Besserung und hoffe, dass sich die Gesundheit wieder hergestellt hat.

Wir konnten auf der Straußenfarm sehr viel erfahren über die Aufzucht, Größe, Lebensalter und das Gedächtnis der Strauße. Von 1jährigen Straußen, über die Familie, die aus einem Hahn und drei Hennen besteht, bis zu einem leinwöchigen Küken konnten wir auch alle Größen bewundern.

Nun zur Zukunft: Am Mittwoch, 8.10.2025 findet wieder um 15 Uhr unser Seniorencafé im Pfarrheim Thüngersheim statt. Und schon ist es wieder Zeit für unseren nächsten Ausflug im Oktober: Wir fahren am Mittwoch, 15.10.2025 um 11.45 Uhr nach Neustadt a.d. Aisch. Kaffeepause ist im Museumscafé im Schlosshof.

Anschließend geht es weiter zu Espresso – die fränkische Kaffeerösterei in Cadolzburg. Bei einer Führung werden wir einiges über den Weg der Kaffeebohne vom Anbaugebiet bis in die Tasse erfahren. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Einkauf.

Auf dem Rückweg machen wir Halt im Brauereigasthof Kohlenmühle, in Neustadt a.d. Aisch.

Auch bei dieser Fahrt würde ich mich über zahlreiche Beteiligung freuen. Bitte melden bei Jürgen Lutz 01 70-299 44 85.

DER PARITÄTISCHE
Bayern
Bezirksverband Unterfranken
Pflegedienst

Wohlfühlen Zuhause
... wir sind für Sie da!

Kontakt:
 09365 | 881-007
www.paritaetischer-pflegedienst.de

✓ seit 1973
✓ jeden Tag
✓ flexibel
✓ zuverlässig
✓ rund um die Uhr





Termine:

- Mi., 08.10. Senioren-Café im Pfarrheim Thüngersheim
Beginn 15.00 Uhr, Ende ca. 18.00 Uhr
- Mi., 15.10. Halbtagesausflug nach Cadolzburg mit Besichtigung der einer Fränkischen Kaffeerösterei.
Abfahrt 11.45 Uhr; Bushaltestelle Untere Hauptstr.

Änderung

- Mi, 12.11. Senioren-Café im Pfarrheim Thüngersheim
Beginn 15.00 Uhr; Ende ca. 18.00 Uhr

Leiter Seniorenkreis Ausflüge Jürgen Lutz

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim

mit Güntersleben und Thüngersheim

Ev. Gottesdienste in der Christuskirche, Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim: (Andere Orte sind extra angegeben)

- 05.10. Erntedank, Familiengottesd. 10.00 Uhr (Bindner + Konfis)
- 12.10. 17. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr (Riedel) KK, FV
- 19.10. 18. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr (Kaufhold)
- 19.10. Kindergottesdienst, gem. Beg. 10.00 Uhr (Team)
- 26.10. 19. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr (Engel)
- 26.10. Kindergottesdienst, gem. Beg. 10.00 Uhr (Team)
- 31.10. Altenheim St. Hedwig 10.00 Uhr (Bindner)
- 02.11. 20. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr (Schneider) A
- 02.11. Kindergottesdienst, gem. Beg. 10.00 Uhr (Team)
- 09.11. Dritttletzt. So. d. Kirchenj. 10.00 Uhr (Riedel) KK
- 09.11. Kindergottesdienst, gem. Beg. 10.00 Uhr (Team)
- 09.11. Taufgottesdienst 11.30 Uhr (Riedel)

A = Abendmahl, KK = Kirchenkaffee, FV = Fair Trade-Verkauf

Erntedank am 5. Oktober:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unseren Altar zu Erntedank schmücken. Eigene Erntegaben, gerne auch haltbare Lebensmittel können im Pfarramt abgegeben, zum Schmücken vorbeigebracht oder am Sonntag vor dem Gottesdienst am Altar abgelegt werden. Wir spenden die Lebensmittel an die Tafel.

Das Schmücken findet am Samstag, dem 4. Oktober 2025 um 10 Uhr statt.

Mach dich auf – losgehen – offen werden – einander begegnen“:

Sonntag, 5. 10. um 16.00 Uhr. Start: Grillplatz Thüngersheim. Machen wir uns auf den Weg zu einem gemeinsamen Spaziergang mit geistlichen Impulsen. Angepasst an die Jahreszeit etwas früher wollen wir auf leichten Strecken für etwa 60–90 Minuten miteinander in der Natur unterwegs sein. Abschließend kehren wir ein.

Das Team aus Ehrenamtlichen hat weitere Wanderaktionen auf verschiedenen Wegen geplant: 16. 11. und 18. 12.

Termine in Kirche und Gemeindehaus:

- **Gesprächskreis über Gott, den Glauben und das Leben:**
Am Mi, 08.10. um 19 Uhr. Thema: Segen. ▷

Gärtnerei KLINGER

Obst · Gemüse · Jungpflanzen

Silvia's Hofladen

Qualität & Frische aus Ihrer Gärtnerei!



Vorwiegend aus eigenem Anbau sowie aus der Region

- Beet- und Balkonpflanzen ■ Obst und Gemüse
- Salat- und Gemüsejungpflanzen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Würzburger Str. 90 | 97209 Veitshöchheim | Tel. 09 31/ 9 22 03

www.gaertnereiklingershl.de

Individuelle Beratung, Gestaltung und Ausführung:

Malerarbeiten

Trockenbau

Vollwärmeschutz

Fassadenrenovierung

Verputzer-Arbeiten



Herbert Joßberger GmbH & Co. KG

Bachweg 20 • 97261 Güntersleben
Tel. 0 93 65 - 52 53 • mobil 0170-35 49 196
www.jossberger-kg.de



☎ 09364/9820

Untere Hauptstraße 19
97291 Thüngersheim

Unsere Mustermappe für Traueranzeigen finden Sie auf unserer Homepage: www.dorf-zeitung.de



JOSEF HOFMANN
VERS BACH



Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen) | Versbacher Straße 104 | Tel.: (0931) 2 00 29 - 0
97078 Würzburg - Versbach | www.stein-welten.com



Dorf-Zeitung



E-Mail:

info@dorf-zeitung.de

SEIBL GmbH

Putz-, Stuck- und Malerarbeiten

Ausführung, Gestaltung, Beratung

- Renovierungen
- Malerarbeiten, dekorative Techniken
- Fugenlose Design-Flächen für Bad, Boden...
- Innen- u. Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Langenbergstraße 8 · 97282 RETZSTADT

☎ 093 64/37 17 · info@seibl-gmbh.de



„Maler gestalten Lebens(t)räume“

Alles aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann ☎ 09364/6521 · info@schreinerei-lehrmann.de

- ▷ **Seniorenkreis:** Di 14.10. um 14.30 Uhr. Thema: Digitale Dienstleistungen für Senioren, dazu Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis 09.10. über das Pfarramt.
- **Kirchenvorstand:** Do 16.10. um 19.30 Uhr.
- **Mahlzeit, das gemeinsame gesellige Mittagessen:** Fr 31.10. um 12.00 Uhr. Anmeldung bis zum 23.10. Kostenbeitrag 12 €. Info/Anmeldung zum Essen bei Manfred Hohmeier, Tel. 0931-950685, oder per Mail: mhohmeier@t-online.de
- **Chor „Mit Herz und Stimme“:** Probe Dienstag, 19.30 Uhr. Infos über Frau Andrea Huber, 0931 94566.

Vorschau in den November:

- **Frauenfrühstück:** Sa., 15.11., 9.30 – 12.00 Uhr in der Christuskirche Veitshöchheim: „Im Vertrauen wunderbar geboren“ – Buchpräsentation und Bildvortrag mit Brunhilde Schierl. Wie immer gibt's Kaffee, Tee und Brötchen vom Haus, über Mitbringsel für die Frühstückstafel freuen wir uns. Anmeldung bis Mi.12. 11. im Pfarramt.

Kinder, Jugend und Familien:

- **Krabbelgruppe:** Montags, 9.30-11.00 Uhr.
- **Konfi-Kurs:** Mittwochs 17–19 Uhr. Konfi-Samstag: 18.10.
- **Kindergottesdienst:** So., 19.10., 26.10., 02.11. jew. um 10 Uhr. Gemeinsamer Beginn in der Christuskirche, dann geht's runter in den Gemeindesaal. Das Team freut sich auf viele Kinder.
- **Grundkurs für Jugendleiter:innen** 02.–06.11. im Dekanatsjugendheim Schornweisach. Veranstalter: Evang. Jugendwerk Würzburg und Dekanat Neustadt/Aisch. Mit dabei und für Infos ansprechbar: Johannes Bindner. Wer mitmacht, kennt sich danach mit Gruppenarbeit aus und erhält die JULEIKA.
- Anmeldung zum Familien-Newsletter (ca 5 x im Jahr): Bei Gemeindeferent Bindner melden oder den Flyer in der Kirche ausfüllen.

Ev.-Luth. Pfarramt

Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim, an der Christuskirche:
Bürozeiten: Mi: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr; Do: 10–13 Uhr
Telefon 0931 91313; Mail: pfarramt.veitshoechheim@elkb.de
Pfr. Johannes Riedel: Tel. 0931-70 06 48; Mail: Johannes.Riedel@elkb.de
Sprechstunde jederzeit nach Vereinbarung.

Gemeindeferent Johannes Bindner: Tel. 01 51-17 68 61 56,
Mail: johannes.bindner@elkb.de

Homepage: www.veitshoechheim-evangelisch.de
Spenden-Konto DE98 7905 0000 0190 1005 29 Sparkasse Mainfranken BYLADEM1SWU

Weinbauverein Güntersleben

Ein sehr guter Jahrgang

Mit Feuereifer schnitten 44 Viertklässler die wunderbar gesunden Silvanertrauben aus dem Weinberg. Johannes Ziegler hatte genau erklärt, worauf es ihm bei der Lese ankommt. Bereits nach gut einer Stunde war der Lesewagen fast voll, die anschließende Brotzeit war verdient und auch höchst willkommen.

Der Weinbauverein hatte die üblichen „LKW“ (Leberkäsweck) und Käsebrötchen ergänzt mit frischem Apfelsaft, Apfelspalten, Brombeer- und Pfirsichmarmelade. Die Brotaufstriche waren ebenfalls Produkte aus dem Günterslebener Sommerstuhlfür die zahlreichen Helfer des Weinbauvereins, für die beiden Lehrerinnen und für die sechs Schulpraktikanten (die Lehramts-Studierende verbringen drei Praxiswochen an der Schule) gabs Kaffee.

So ganz nebenher erfuhren alle Beteiligten etwas über die Besonderheiten des Weinbaues in Güntersleben: Es gibt fast zehn selbst ausbauende Betriebe, bei denen man sorgfältig hergestellte Weine vor Ort kaufen kann.

Text: Marianne Scheu-Helgert, Weinbauverein Güntersleben



Gleich geht es los: Winzer Johannes Ziegler, Vorsitzende Marianne Scheu-Helgert und Bürgermeister Michael Freudenberger (Bildmitte, von rechts) erklären die wichtigsten Arbeitsschritte. Im Hintergrund (von links) stehen die Helfer Hermann Stieber, Bernd Schömig, Jörg Irmischer, Elsbeth Freudenberger, Karin Stieber und Luzia Ziegler bereit (nicht im Bild: Tina Bötsch, Gerhard Helgert, Verena Will, Bernhard, Maria und Walter Ziegler). Die Schüler beteiligten sich rege, bevor sie sich dann zusammen mit den Helfern – jeder betreute dann vier Kinder – zwischen den Rebzeilen im Weinberg der Familie Ziegler verteilten (im Hintergrund rechts).



Immer noch aufmerksam: Die Kinder im Kelterraum der Familie Ziegler, im Hintergrund die geöffnete Presse) warten gespannt auf das Ergebnis der Zuckermessung: 95 °Öchsle! Gleich gibt's noch süßen Traubensaft für alle – so etwas feines, frisches gibt es selten. Der Saft ist kelterfrisch noch grünlich gelb.

Fotos: Marianne Scheu-Helgert, Weinbauverein Güntersleben

AWO Ortsverein Güntersleben e.V.

Andacht im Rosenkranzmonat Oktober mit der Veeh-Harfen-Gruppe

Der Oktober wird in der katholischen Kirche als Rosenkranzmonat bezeichnet, weil in diesem Monat das Fest der Allerheiligsten Jungfrau Maria vom Rosenkranz gefeiert wird. Nachdem unsere Andacht im Mai gut besucht war und von vielen Anwesenden eine Wiederholung gewünscht wurde, hat sich die Veeh-Harfen-Gruppe „Saitenspiel“ gerne bereit erklärt, auch im Rosenkranzmonat Oktober musikalisch eine Andacht zu begleiten.

Zu dieser Andacht möchte der AWO-Ortsverein am **Diens- tag, 14. Oktober** um 14.00 Uhr, in die St. Maternus Kirche von Güntersleben einladen. Für Interessierte wird die Veeh-Harfen-Gruppe nach der Andacht noch einige neue Lieder spielen. Anschließend gibt es im AWO-Heim Kaffee und Kuchen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Für das AWO-Team Erika Schnok

Sammlung der Kriegsgräberfürsorge

Würzburg Angehörige der Bundeswehr, Mitglieder von Soldaten- und Reservistenkameradschaften, Schüler und Schülerinnen sowie ehrenamtliche Helfer engagieren sich in den kommenden Wochen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und bitten an der Haustüre oder zu Allerheiligen am Friedhof um Spenden.

„Die deutschen Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege führen uns eindrücklich die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft vor Augen und sind stumme Mahnmale für Frieden und Völkerverständigung“, sagt Oliver Bauer, Geschäftsführer des Volksbundes in Unterfranken. Pflege und Erhalt dieser Ruhestätten aber auch die fortdauernde Suche nach Opfern des Zweiten Weltkrieges werden mit den gesammelten Spenden unterstützt. Diese Aufgabe verbindet der Volksbund mit einer intensiven Bildungs- und Aufklärungsarbeit. „Kriegsgräberstätten sind Ruhestätten der Gefallenen und Lernorte zugleich.“

Die Sammlung vom 10. Oktober bis 2. November leistet hierfür einen unverzichtbaren Beitrag, denn die Aktivitäten des Volksbundes werden größtenteils durch Spenden und freiwillige Beiträge getragen“, so der Geschäftsführer weiter. Falls vor Ort keine Sammlung stattfindet, kann auch direkt auf das Konto des Bezirksverbandes bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg, DE 48 7905 0000 0042 0176 40, gespendet werden. Im Verwendungszweck bitte Namen und Wohnort des Spenders vermerken. Spender, die eine Bescheinigung benötigen, erhalten diese auf Wunsch direkt vom Bezirks-

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

Nachhaltig, serviceorientiert, fair kalkuliert:

Ihre Versorgung mit Gas, Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

EDEKA

Beck
Würzburger Str. 52-54
97261 Güntersleben

BECK
BÄCKEREI
SEIT 1907

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7 - 20 Uhr und Sa: 7 - 18 Uhr

Telefon EDEKA: 09365/8971900 Telefon Bäckerei: 09365/89719033

Glas & Licht
Schieblon
Exklusives Glas- und Lichtdesign

Schönes aus Glas von Matthias Schieblon

- Ganzglasduschen mit **SIGNAPUR**-Glasbeschichtung
- Ganzglasgeländer
- bedruckte Glaswände
- Ganzglasanlagen
- Glasreparaturen
- Kunstverglasungen

Veitshöchheim, Tel. 0931-91345, info@schieblon.de, www.schieblon.de

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- Systembetreuung
- Datenrettung
- PC-Notdienst

Website

Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de

verband, der unter 0931/52122 telefonisch oder unter bv-unterfranken@volksbund.de per Mail zu erreichen ist.



Angebote der Volkshochschulaußenstelle Güntersleben im Oktober



Neu: Wie weiter – Der Nahost-Konflikt

Der Angriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 hat die Lage im Nahen Osten dramatisch verändert. Was als Eskalation im Gazastreifen begann, hat sich inzwischen auf den Libanon, Syrien, Jemen und Iran ausgeweitet. Der Konflikt droht zu einem regionalen Flächenbrand zu werden. Israel reagiert mit massiven militärischen Operationen, während die „Achse des Widerstands“ koordiniert zurückschlägt. Die humanitäre Lage in Gaza ist katastrophal, und die internationale Kritik an Israels Vorgehen wächst – auch wenn westliche Staaten weiterhin das Recht auf Selbstverteidigung betonen. Wie lange kann Israel diesen Krieg durchhalten? Und wie lange wird die internationale Gemeinschaft zusehen, ohne klare politische Alternativen aufzuzeigen? Ein Blick auf die Vorgeschichte zeigt, wie komplex die Situation ist. Friedensprozesse sind gescheitert, politische Perspektiven fehlen, und radikale Kräfte nutzen die Lage für ihre Ziele. Matthias Hofmann ist Historiker und Orientalist und war lange Jahre Analyst der Bundeswehr für den Orient.

Kursnr.: 13050C-sgGÜ, Di., 21.10., 19-20:30 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 12-20 TN; Matthias Hofmann; 12,00 € (o.E.)

Neu: Das antike Ägypten – Ein „Haus für Millionen an Jahren“ für den Pharaos: Der Totentempel Ramses III. in Medinet Habu (Westufer Luxor)

Die Veranstaltung führt uns zurück in die Epoche des Neuen Reichs (1539 – um 1075 v. Chr.) – eine Zeit, in der Ägypten sich auf dem absoluten Höhepunkt seiner Macht, Größe und Kultur befand. Die Pharaonen dieser Epoche ließen ihre Grabstätten im Süden Ägyptens („Oberägypten“) auf dem Westufer der antiken Stadt Theben (heutiges Luxor) anlegen. Wie allgemein bekannt, wurden die Herrscher des Neuen Reichs im Tal der Könige in prächtigen Felsgräbern bestattet. Das verborgen in den Hügeln der thebanischen Westseite liegende Tal versprach Sicherheit (vor Grabräubern) und Ruhe (für die Grabinhaber) – beides leider eine Fehleinschätzung, denn die Gräber des Tals wurden größtenteils noch in antiker Zeit beraubt. Die (vermeintlich) verborgenen königlichen Felsgräber im Tal der Könige waren aber nur ein Teil der Grabanlage der Pharaonen des Neuen Reichs. Der zweite – mindestens so wichtige – Teil war der Ort, an dem Totenkult für den verstorbenen König stattfinden konnte. Zu diesem Zweck wurden sehr sichtbar am Fruchtländrand vor den Hügeln, in denen das Tal der Könige liegt, in einer langen Reihe die sog. Totentempel der Könige des Neuen Reichs angelegt. Ihre Funktion wird deutlich in ihrem altägyptischen Namen: „Haus für Millionen an Jahren des Königs“ – weshalb diese Tempel auch als Millionenjahnhäuser bezeichnet werden. Alle diese Millionenjahnhäuser waren beeindruckende, monumentale Anlagen, die es ohne weiteres an Größe und Ausstattung mit den größten Göttertempeln dieser Zeit (z. B. Luxortempel) aufnehmen konnten. In der Veranstaltung wird es um den Totentempel des letzten großen Herrschers des Neuen Reichs gehen – um den Totentempel von Pharaos Ramses III. in Medinet Habu, dem letzten König, dem es gelang, die Größe Ägyptens nach innen und außen für die Zeit seiner Regierung aufrechtzuhalten. Dies drückt sich auch in seinem Totentempel aus. Der Totentempel von Ramses III. ist einer der größten und überdies einer der am besten bis heute erhaltenen Totentempel Theben-West (heutiges Westufer Luxor). Im Mittelpunkt der Veranstaltung wird zunächst die gesamte Totentempel-Anlage von Ramses III. stehen. Um dieses bis heute überaus eindrucksvolle Bauwerk ganz ergründen zu können, werden wir überdies Leben und Leistung von Pharaos Ramses III. betrachten. Schließlich wird auch das prächtige Grab von Ramses III. im Tal der Könige ein Thema sein. Denn das Grab im Tal der Könige und der Totentempel in Medinet Habu bildeten trotz ihrer räumlichen Entfernung letztlich eine Einheit, die dem verstorbenen König sein Leben nach dem Tod garantieren sollte. Dr. Katja Demuß studierte Ägyptologie, Koptologie und Alte Geschichte an der Georg-August-Universität Göttingen. In ihrer Funktion als Assistentin am Institut für Ägyptologie und Koptologie der Universität Göttingen war sie an der Herausgabe der ägyptologischen Zeitschrift *Lingua Aegyptia* beteiligt. Seit 2000 gibt sie Seminare an verschiedenen Volkshochschulen.

Kursnr.: 13086B-sgGÜ, Sa., 11.10., 14-18 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 8-12 TN; Dr. Katja Demuß; 25,00 € (o.E.)

Gemeinschaft finden

Ein Gesprächskreis für alle, die sich (mehr) Gemeinschaft wünschen, die neu in unserem Dorf sind und Lust auf Gespräch und Austausch mit anderen, insbesondere auch ausländischen Frauen haben. Wir freuen uns über Kontakte mit Frauen, die nicht in Deutschland aufgewachsen sind und deren Wurzeln eine andere Kultur, ein anderes Land, eine andere Sprache sind. Durch den Vergleich unserer Lebenserfahrungen und Ansichten wollen wir unsere Kenntnisse und Verständnismöglichkeiten erweitern. Wir werden auch weiterhin über das reden, was uns beschäftigt, freut oder ärgert, uns beunruhigt oder zuversichtlich macht.

In der Regel jeden ersten Dienstag im Monat. Die genauen Termine werden beim 1. Treffen vereinbart. Ohne Gebühr, ohne Anmeldung. Nächster Termin: Die 7.10., 9.30-11.30 Uhr, Lagerhaus Güntersleben, Raum 17. Kursnr.: 14066B-fGÜ,

Die aktuellen Fragen rund um die erfolgreiche Geldanlage Vortrag

Wie legt man das Geld heutzutage eigentlich „richtig“ an? Sparen Sie für Ihre Altersvorsorge oder legen Sie eine fällige Lebensversicherung an? Erwarten Sie eine Erbschaft? Soll man in Tages- oder Festgeld investieren? Welcher ETF (Börsengehandelte Indexfonds) ist für mich der richtige? Der Kryptowährungsraum bietet unglaubliche Gewinne – feiert der Bitcoin sein Comeback? Verbraucherschützer geben neben dem Überblick über die gängigen Finanz- und Anlageprodukte viele praktische Informationen zu der erfolgreichen Geldanlagestrategie und zum Vermögensaufbau mit ETFs.

Kursnr.: 16002E-GÜ, Fr., 10.10., 18-20 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 8-10 TN; Judit Maertsch; 13,00 € (o.E.)

Pilzwanderung im Gramschatzer Wald

Sie interessieren sich für Pilze? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, den Wald vor Ihrer Haustür besser kennen zu lernen und herauszufinden, welche Pilze im Sommer und Herbst zu finden sind. Denn nicht nur im Frühsommer kann man Pilze finden. Wie sammle ich Pilze richtig? Welche Bedeutung haben Pilze für die Natur? Auf diese und weitere Fragen möchten wir während der Wanderung eingehen. Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung, geeignetes Schuhwerk, gerne auch einen Korb und ein Messer mit. Wir gehen mitten in den Wald. Es werden Pilze gesammelt. Bitte beachten Sie, dass bei schlechtem Pilzaufkommen der Kurs eine Woche vor Kursbeginn abgesagt werden kann. Treffpunkt: Parkplatz gegenüber der Bushaltestelle beim Walderlebniszentrum

Kursnr.: 18060B-GÜ, Sa., 18.10., 10-13 Uhr; 1x; Treffpunkt: siehe Kursbeschreibung; 10-58 TN; Christoph Wamser; 26,00 € (o.E.)

Meditative Waldwanderung

„Weißt du, was ein Wald ist? Ist ein Wald etwa nur zehntausend Klafter Holz? Oder ist er eine große Menschenfreude?“ (Bertolt Brecht). Bei Wanderung durch den Gramschatzer Wald können Sie Ihren Alltag hinter sich lassen und die Ruhe des Waldes an ausgesuchten Orten auf sich wirken lassen. Beim Innehalten werden sie durch den Vortrag von Gedichten und Texten an der Schönheit des Waldes teilhaben, intensiven Kontakt mit dem Wald inklusive. Entdecken Sie so den Wald neu! Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.

Kursnr.: 18203D-GÜ, Mi., 29.10., 14:15-16:15 Uhr; 1x; Walderlebniszentrum, Terrasse im Eingangsbereich; 10-25 TN; Anmeldung im Walderlebniszentrum

Praxisworkshop: iPhone

Das iPhone ist eines der besten Handys, die es im Moment gibt: In diesem Workshop erhalten Sie einen Überblick über die Möglichkeiten Ihres iPhones. Neben der Synchronisation mit Ihrem PC wird auch das Installieren von Apps aus dem Apple Store behandelt. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, Ihr eigenes iPhone mit.

Kursnr.: 30718E-GÜ, Do., 9.10., 18-21 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 12; 6-9 TN; Rolf Göhring; 31,00 € (erm.: 27,00 €)

Praxisworkshop: Android-Grundlagen

Lernen Sie praxisorientiert alles rund um die Grundfunktionen Ihres Android-Smartphones und Tablets wie Einstellungen, Telefonie, SMS, MMS, Internet und Fotos kennen. Bitte bringen Sie Ihr Android-Gerät mit.

Kursnr.: 30750D-GÜ, Mi., 22.10., 18-21 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 12; 6-10 TN; Tobias Geisler; 30,00 € (erm.: 26,00 €)

Nordic Walking Crashkurs

Für alle, die Nordic Walking in Theorie und Praxis kennenlernen oder ihr vorhandenes Wissen aktualisieren möchten. Schwerpunkte: Technikschiulung, Herz-Kreislauf-Schiulung, Vertiefung der Gekhtechniken.

Falls vorhanden, Stöcke mitbringen. Leihgebühr für Stöcke: 2,00 €. Treffpunkt: Ecke Bauhof/Mühle (zwischen Mühlweg 21 und Mühlweg 23, 97261 Güntersleben)

Kursnr.: 55612H-GÜ, Sa., 11.10., 13-15 Uhr; 1x; Treffpunkt: siehe Kursbeschreibung; 6-10 TN; Peter Krapp; 17,00 € (o.E.)

Workshop Rückengesundheit

Rückenschmerzen zählen zu den am weitesten verbreiteten Krankheiten. Einseitige Belastung, zu viel Sitzen und zu wenig Bewegung sind meistens die Ursachen. Häufig wird auch ein Bandscheibenvorfall als Verursacher der Schmerzen vermutet. Dabei sind nur etwa vier Prozent der Rückenleiden darauf zurückzuführen. Leichte und unkomplizierte Übungen können Erleichterung verschaffen. Bitte mitbringen: eine Matte, bequeme Kleidung, kleines Kissen und ein Getränk.

Kursnr.: 63002H-GÜ, Sa., 25.10., 13-15 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Galerie; 6-10 TN; Peter Krapp; 17,00 € (o.E.)

Ayurveda – das Wissen vom gesunden Leben

Ayurveda bedeutet übersetzt „das Wissen vom langen gesunden Leben“. Wesentlich für Ayurveda sind die Tri Doshas. Sie sind ein Werkzeug sowohl der Selbstbeobachtung als auch der Wahrnehmung der Umwelt. Mit Hilfe der Tri Doshas ist es gemäß Ayurveda möglich, Dysbalancen auszugleichen und mit oft kleinen Veränderungen im eigenen Leben den Alltag anders zu erleben. Der Kurs lädt ein, die Lehre der Tri Doshas in groben Zügen kennenzulernen. Mit einem Fragebogen nehmen wir eine Selbsteinschätzung vor. Anschließend kochen und essen wir gemeinsam ein ayurvedisch inspiriertes Menü, um einen ganz praktischen Eindruck der Ernährungslehre des Ayurveda zu gewinnen. Eine Unkostenpauschale ist im Kurspreis enthalten.

Kursnr.: 58024H-GÜ, Sa., 11.10., 9:30-13 Uhr; 1x; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 5-8 TN; Arnulf Messner; 38,00 € (o.E.)

Die Würzburger Autorinnen Ulrike Schäfer und Sonja Weichand stellen ihre aktuellen Bücher vor

Ulrike Schäfers Erzählband „Schmaler Grat“ handelt von Schlüsselmomenten und Umbrüchen, von inneren und äußeren Bedrohungen im Leben der Figuren. „In ihrer starken, eigenständigen Prosa beherrscht Ulrike Schäfer die Kunst, zum Kern ihrer Geschichten zu führen. Sie entwickelt eine besondere Intensität, die die Leser gefangen nimmt.“ (Regine Mönkemeier). Sonja Weichands Roman „Die Eindringlichkeit der Welt“ spielt mit der Vorstellung, was unsere Welt ohne Berührung wäre. Es geht um Nähe, Zukunftsvisionen und das, was uns als Menschen wirklich ausmacht. „Es gelingt ihr gleichsam, eine spannungsgeladene Geschichte zu erzählen als auch einen sehr sensiblen Blick auf unsere Welt zu werfen.“ (frauenlesenanders). Moderation: Krystyna Kuhn. Eine Veranstaltung der vhs Außenstelle Güntersleben, der Bücherei Güntersleben und des VS Ober/Unterfranken. Gefördert vom



Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Mit Anmeldung, ohne Gebühr. Anmeldung bei Erne Odoj (Tel.093651449) oder Dr. Maria Lorson (Tel. 093654189)
Kursnr.: 71110A-sgGÜ, Fr., 31.10., 19-21 Uhr; 1x; Lagerhaus Güntersleben, Galerie; 10-30 TN; Ulrike Schäfer, Sonja Weichand

Lesen ist Kino im Kopf

Kindern erzählt man Geschichten, damit sie einschlafen – Erwachsenen, damit sie aufwachen. (Jorge Bucay). „Lesen ist Kino im Kopf“, sagt Michael Ende, einer der erfolgreichsten Jugendbuchautoren des vergangenen Jahrhunderts. Er hat so unvergessliche Figuren wie Jim Knopf geschaffen oder Momo, jenes kleine Mädchen, das gegen die Zeitfresser kämpft. Wir wollen uns Zeit nehmen und miteinander Kurzgeschichten und Erzählungen lesen, darüber sprechen, was sie uns sagen und wie sie das tun. Wir legen nur den ersten Abend fest, ob und wann weitere folgen werden, liegt bei den Teilnehmenden.
Kursnr.: 71115B-GÜ, Do., 16.10., 19-20:30 Uhr; Lagerhaus Güntersleben, Bibliothek; 5-10 TN; Erne Odoj; mit Anmeldung, ohne Gebühr

Chinesische Küche

Chinesisches Essen punktet mit gesunden Inhaltsstoffen. Es ist einfach zuzubereiten und vielfältig im Geschmack. Frisches Gemüse, verfeinert durch Kräuter und Gewürze und ergänzt durch Fleisch oder Fisch, macht den Hauptteil der Gerichte aus. Der Reis enthält viele Kohlenhydrate, ist reich an Vitaminen und Mineralstoffen, regt die Verdauung an und entwässert. Alles wird frisch, fettarm und schonend zubereitet. Es kommen nur hochwertige Öle, die reich an ungesättigten Fettsäuren sind, zum Einsatz. Beim Kurzbraten im Wok, Blanchieren oder Dampfgaren bleiben die Nährstoffe erhalten. Wir bereiten verschiedene traditionelle Gerichte zu: Gebratenes Gemüse mit Garnelen, Hähnchenstreifen mit Paprika, Putenwürfel mit Ingwer-Soße, Fisch in süß-saurer Soße. Inkl. Lebensmittelpauschale.
An- und Abmeldeschluss: 17.10.2025
Kursnr.: 84466A-GÜ, Sa., 25.10., 10:30-14:30 Uhr; 1x; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 7-10 TN; Ata Ur Rehman Chaudhry, Embreen Chaudhry; 48,00 € (o.E.)

Sushi-Spezialitäten für Anfängerinnen und Anfänger

Sushi ist ein japanisches Gericht aus erkaltem, gesäuertem Reis, ergänzt um Zutaten wie rohen oder geräucherten Fisch, Meeresfrüchte, Fleisch, Gemüse, Tofu oder Ei. In Nori-Algenblätter gerollt, die einen hohen Proteingehalt sowie viele Vitamine aufweisen, ist Sushi sehr gesund und verblüfft durch seine interessanten Geschmackskombinationen. Es ist eine ideale Mahlzeit für Menschen, die sich gesundheitsbewusst ernähren wollen, denn es zeichnet sich auch durch wenig Fett und Kalorien aus. Zubereitet werden frittierte Sushi, Sushi Inside-out und Tempura-Gemüse. Sie lernen in diesem Kurs Grundrezepte für drei verschiedene Sushi-Reisgerichte kennen, erlernen die Technik zum Sushirollen und bereiten Maki Sushi mit Wasabi-Soße, Futo Sushi und Nigiri Sushi zu. Zur Information: In diesem Kurs wird kein roher Fisch verwendet. Bitte bringen Sie mit: Sushi-Rollmatte aus Bambus, Schürze, Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Gefäße für Reste und ein Getränk. Inkl. Lebensmittelpauschale.
An- und Abmeldeschluss: 12.10.2025
Kursnr.: 84501D-GÜ, Sa., 11.10., 13:30-18:30 Uhr; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 8-10 TN; Li-Lin Hummitzsch; 49,00 € (o.E.)

Neu: Die Welt der Gyōza

Gyōza, die traditionellen japanischen Teigtaschen, ursprünglich aus China stammend, wo man sie Jiaozi, in Korea Mandu nennt, sind eine wahre Delikatesse und zählen zu den beliebtesten Beilagen in der japanischen Küche. Ein dünner Teigmantel umhüllt eine köstliche Füllung. Ihre Kunst liegt in der Faltechnik. Angebraten und gedämpft macht sie die Kombination aus Knusprigkeit und Zartheit zu einem besonderen Genuss. Inkl. Lebensmittelpauschale. An- und Abmeldeschluss: 10.10.2025

Kursnr.: 84503A-GÜ, Sa., 18.10., 10-15 Uhr; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 8-10 TN; Li-Lin Hummitzsch; 49,00 € (o.E.)

Japanische Aquarellmalerei und Sumi-e

Der Zauber dieser Maltechnik liegt darin, dass man mit einfachen Strichen die Objekte so naturalistisch malt, wie sie dem Auge erscheinen. Durch die Einfachheit, Abstraktion und das Weglassen überflüssiger Einzelheiten gelingt die Verbindung mit dem inneren Wesen der Natur. Was bedeutet das Wort Sumi-e eigentlich? Wie so oft im Japanischen, ist die Antwort ebenso einfach wie einleuchtend: „Sumi“ bedeutet „schwarze Tusche“, „e“ steht für „Weg“, „Kunstform“. Diese Kunstform basiert auf den Einflüssen des Zenbuddhismus, der im 12. Jahrhundert aus China nach Japan kam. Das spirituelle Denken ist ein essenzieller Bestandteil des Sumi-e. Wir benötigen nicht viel für diese Kunstform: Wasser, Tusche, Pinsel, Reispapier, Achtsamkeit und Individualität... Also lassen wir den Pinsel tanzen....Bitte mitbringen: eine Teetasse, Malpinsel; Chin.-Japanisches Malpapier,

Flüssiggas

in Flaschen und in Tanks
24/7 Service rund um's Gas
Tausch vieler Markenflaschen
Lieferservice nach Hause
Techn. Gase Vertrieb



J. Patzak Transport GmbH
Innerer Hunnenbrunnen 9
97261 Güntersleben
Tel. 0172 / 66 77 694
Tel. 09365 / 881 9401
Fax 09365 / 881 9404
www.patzak-gmbh.com
info@patzak-gmbh.com

Tusche, Aquarellfarbe, Malgefäße, Tuch, Malunterlage. Das Material kann bei der Kursleiterin bestellt werden. Wenn Sie das gesamte Material bei der Kursleiterin bestellen, betragen die Kosten ca. 60 €. (Bei Bedarf dieser bitte bis spätestens 3 Tage vor Kursbeginn Bescheid geben. Tel.-Nr. über die vhs).
Kursnr.: 85283B-GÜ, Sa., 25.10., 9:30-16 Uhr; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 6-8 TN; Li-Lin Hummitzsch; 56,00 € (o.E.)

Aquarellräume

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Aquarellmalerei und Sie werden mit Pinsel, Wasser und Farbe in netter, inspirierender Atmosphäre stimmungsvolle Bilder zaubern, die Leichtigkeit und Frische ausstrahlen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die schon etwas Erfahrung mitbringen oder ihre Kenntnisse ausbauen, ihre Fähigkeiten intensivieren wollen. Bekannte Techniken werden vertieft. Kompositions- und Farbenlehre, Licht und Schatten, Perspektive und Kontraste, die den Bildern Ausdruck und Tiefe verleihen, werden weiterentwickelt. Bitte mitbringen: vorhandenes Mal- und Zeichenmaterial/-werkzeug, Wasserglas, alte Lappen, Küchentrepp, einen DIN A3 Aquarellmalblock sowie eine Abdeckung für den Tisch.
Kursnr.: 85317B-GÜ, Mi., 8.10., 9:15-11:45 Uhr; 8x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 9-10 TN; Maneis Tehrani; 199,00 € (erm.: 160,80 €)

Stricken für Anfängerinnen und Anfänger

Wollten Sie schon lange selbst einmal die Stricknadeln schwingen und wissen, was rechte und linke Maschen sind und wie das mit Aufnehmen von Maschen und das Abketten funktioniert? In diesem Basiskurs werden die Grundlagen des Strickens anhand von kleinen machbaren Projekten gezeigt. Dieser Kurs ist für Anfängerinnen und Anfänger geeignet und für alle, die ihr Wissen wieder auffrischen möchten. Bitte mitbringen: 1-5 € Materialkosten sind vor Ort in bar an die Kursleitung zu zahlen. Nadeln werden im Kurs von der Kursleiterin zur Verfügung gestellt.
Kursnr.: 87527C-GÜ, Mo., 13.10., 17-18:30 Uhr; 7x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 7-8 TN; Nicole Jünger; 66,00 € (erm.: 54,20 €)

Danke!

Danksagung von Norbert Pust . . .

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, die ich zu meinem

70. Geburtstag

erhalten habe, möchte ich mich bei meiner Familie, bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken.

Ebenso geht ein großer Dank an die Vorstände des GMC sowie an die ehemaligen Fußballkollegen.

Mein besonderer Dank geht an den Gasthof Altenberg – Carlheinz Baberski und Ariane – für das gelungene Buffet.

Euer Norri und Freund

Güntersleben, im August 2025



TSV Güntersleben



Maternusfest

Bei bester Stimmung fand am Wochenende vom 13.9. bis 15.9. das traditionelle Maternusfest statt, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Festhalle und auf das Sportgelände lockte. Bereits der Sporttag am Samstag sorgte für ausgelassene Stimmung und große Begeisterung: Die abwechslungsreichen Wettbewerbe und vor allem die originellen Outfits der Teilnehmenden waren ein echter Blickfang und trugen wesentlich zur guten Atmosphäre bei. Hier die Platzierungen:

Damen: 1. Platz: Kolpingjugend; 2. Platz: Säubirli Damen; 3. Platz: Speey Gusalis

Herren: 1. Platz: Foxhole-Scheune; 2. Platz: Mussig; 3. Platz: Beer-Men-Group

Kostüme: 1. Platz: Golden Girls; 2. Platz: Fetzenmusiker



Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Ortsgemeinschaft. Nach dem feierlichen Gottesdienst füllte sich die Festhalle rasch zum Frühschoppen und anschließenden Mittagessen. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, in geselliger Runde beisammensitzend und den Tag in entspannter Atmosphäre zu genießen. Umrahmt wurde der Tag mit dem Musikverein Güntersleben und dem Duo Charly und Erwin.

Am Montag schloss sich der Wortgottesdienst für die Seniorinnen und Senioren an. Bei Kaffee und Kuchen konnte ein reger Gesprächsaustausch beobachtet werden. Am Abend kamen dann viele Günterslebener Betriebe zusammen. Umrahmt von den schwungvollen Klängen der Püssensheimer Musikanten und dem Duo „LollyPop“ bot sich den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern in der Festhalle ein abwechslungsreicher Ausklang des Festwochenendes.

Der TSV blickt zufrieden auf das rundum gelungene Fest zurück und bedankt sich herzlich bei allen Gästen für ihren Besuch sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Erfolg beigetragen haben.

Ausdauersportabteilung

Es geht wieder los – **Indoor-Cycling ab 6.10.2025**

montags mit Mirella und Sanni im Wechsel um 19.30 Uhr

Motto: Push your limits: Beats & Bike

Lasst euch von motivierender Musik mitreißen, die euch bei jedem Tritt aufs Neue anspornt, eure persönlichen Ziele zu erreichen. – Dauer: 60 – 75 Min.

Kursorganisatorin: Mirella Müller, WhatsApp: 0177/79 79 763

mittwochs mit Flo und Jürgen im Wechsel um 19 Uhr

Motto: 20-0-100

20 % Steigung – 0 % Langeweile – 100 % Geschwindigkeit – finde deine persönliche Belastungsgrenze und Sorge für eine bestechende Form im Frühjahr. – Dauer: 60 – 75 Min.

Kursorganisator: Florian Hemm, WhatsApp: 0177/9124505

Turn- und Fitnessabteilung

Neues Kursangebot – Pilates

Nach den Sommerferien bieten wir seit dem 19.9.2025 freitags von 9.45 Uhr bis 10.45 Uhr einen neuen Kurs an.

Pilates ist ein ganzheitliches Training zur Kräftigung der Körpermitte, das besonders die Tiefenmuskulatur, Stabilität und Beweglichkeit fördert. Durch kontrollierte, fließende Bewegungen und bewusste Atmung, teilweise kombiniert mit Kleingeräten, entsteht ein effektives und zugleich gelenkschonendes Workout für jedes Fitnesslevel.

Hierfür konnten wir mit Mariana Krug als neue Übungsleiterin gewinnen:

Mit einem Bachelor im Lehramt mit Schwerpunkt Sport und einer Ausbildung zur Fitness-B-Trainerin motiviert sie Menschen, Bewegung als etwas Positives zu erleben. Dank ihrer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse gestaltet sie gesundheitsorientiertes Training, das Spaß macht und nachhaltig wirkt. Pilates ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil ihrer sportlichen Laufbahn, den sie mit Begeisterung weitergibt, um Körpermitte und Beweglichkeit zu stärken.

Kosten: TSV Mitglied und Mitglied

in der Turn- und Fitnessabteilung 22,- €

TSV Mitglied 50,- €

Kein TSV Mitglied 80,- €

Mindestteilnehmerzahl: 10; max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldung und Rückfragen: kurse@tsv-guenterleben.de

Kurse

In unserem umfangreichen Kursangebot, das nun wieder gestartet ist, gibt es in einigen Kursen noch freie Plätze. Schaut einfach mal auf die Webseite des TSV in die Rubrik „Kurse“.

Wir brauchen dich! –

Werde Übungsleiterin oder Betreuerin beim TSV

Wir suchen engagierte Menschen für die Bereiche *Leichtathletik, Kinderturnen und Tanzsport*.

Leider ist die Durchführung unseres bisherigen Angebots in diesen Sparten stark gefährdet, da uns wichtige Übungsleiter und Betreuer verlassen haben.

Was wir suchen:

- Sportliche, motivierte Menschen mit Freude an Bewegung und Arbeit mit Kindern, Jugendlichen
- Eine Übungsleiterausbildung ist nicht zwingend erforderlich – etwas sportliche Erfahrung und ehrenamtliches Engagement reichen in vielen Fällen aus. Wir sprechen bei Interesse individuell über Rahmenbedingungen, Unterstützung und mögliche Qualifizierungen

Warum mitmachen?

- Du leistest einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft
- Du hilfst, unser Sportangebot am Leben zu erhalten
- Du kannst deine Leidenschaft für Sport mit anderen teilen

Melde dich jetzt und werde Teil unseres Trainer- und Betreuer-teams! Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Sport in unserem Verein lebendig bleibt.

Ansprechpartner: Vorstand Sport, Erich Schömig, Mobil: 01 71/8069290, E-Mail: erich.schoemig@tsv-guenterleben.de



Ökologischer Trittstein

am Sommerstuhl

Die Gemeinde Güntersleben hat mit Unterstützung der SPD-Fraktion im Gemeinderat die schutzwürdigen Trockenmauern in der Weinlage „Sommerstuhl“ im Jahre 2023 aufwändig restauriert. Die Anlagen dieses wertvollen Kulturgutes konnten damit vor dem Verfall gerettet werden.

Zur Ökologie der Weinberge in unserer Flur gehören aber auch Vegetationsgemeinschaften, die sich vor allem aus trockenresistenten Pflanzenarten rekrutieren. Diese sind in der Natur durch großflächige Kulturmaßnahmen oft selten geworden, teilweise stehen sie auch deshalb unter Naturschutz. Viele seltene Insekten sind auf diese Pflanzenarten angewiesen. Im Bereich der restaurierten Trockenmauer entlang der Ortsverbindungsstraße Güntersleben-Thüngersheim bietet sich nun die Möglichkeit, eine solche Vegetation zu etablieren.

Projektziel

Der SPD-Ortsverein hat beschlossen, das Projekt durch die Beschaffung der Pflanzen, die Ausführung der Pflanzarbeit und die Fertigstellungspflege als Spende zu übernehmen. Damit sollen ökologisch wertvolle bzw. geschützte Pflanzenbestände im Gemeindegebiet geschaffen werden. Es ist zu hoffen, dass diese interessante Vegetation zukünftig auch als Begrüßungs- bzw. Abschiedsgruß für Passanten zwischen Güntersleben und Thüngersheim dienen wird.

Geplant sind dort vor allem anspruchslose Pflanzengemeinschaften, die besonders trockenresistent sind und sich nach der Etablierung weitgehend ohne besondere Pflege auskommen. Im Wesentlichen sind folgende Arten vorgesehen:

Diptam (*Dictamnus albus*) diese seltene Pflanzenart kommt zwar in unserer Landschaft noch vor, ihre Bestände sind aber gefährdet. Seit 1936 steht sie deshalb unter Naturschutz. Die Pflanze wird auch als „Brennender Busch“ bezeichnet, weil sie bei hohen Temperaturen brennbare Gase absondert, die sich gelegentlich selbst entzünden können. Die majestätischen Blütenstände werden gerne von Schmetterlingen und Bienen besucht.

Weinbergs Iris (*Iris spectabilis*) –Diese Pflanze wächst traditionell auf steilen Böschungen in Weinberg-Steillagen sowie oberhalb von Trockenmauern. Daher wird sie als Weinbergs-Iris bezeichnet. In der Landschaft selten geworden, aber nicht geschützt. Die Pflanzenart verträgt extreme Trockenheit und fällt durch ihren betörenden Duft und ihre Insektenfreundlichkeit auf. Ihre Wurzeln wurden zur Herstellung von Salben



Trockenmauer Foto: W. Kolb

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?



WIR SUCHEN

(auch renovierungsbedürftige)

EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de



und Ölen verarbeitet. Für Bienen, Hummeln und Schwebfliegen bieten die Blüten reiche Nahrungsgrundlage

Echter Lavendel (*Lavandula officinalis*)

Die aus dem südlichen Europa stammende Pflanze dient einer Reihe von Pelzbienen als Nahrungsgrundlage. Diese kleinen Wildbienen sammeln die Pollen der Blüten und schnüren daraus Nahrungspakete für ihre Nachkommen. Der Duft der Blüten lockt von Juli bis Oktober vor allem Bienen, Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge an. Die Pflanzenart ist nicht geschützt.

Roter Storchschnabel (*Geranium sanguineum*)

Diese Wildpflanze gedeiht auf den sonnigen und schattigen Standorten. Sie ist nicht in ihrem Bestand gefährdet, aber infolge ihrer Vielseitigkeit ihrer Ansprüche sehr häufig anzutreffen. Die alte Heilpflanze bietet reichhaltige Angebote in Form von Pollen und Nektar für viele Wildbienen und Schmetterlinge. Besonders bedeutsam in dieser Hinsicht ist die erstaunliche Blütendauer von Mai bis Oktober zu bewerten.

Traubige Graslilie (*Anthericum liliago*)

Diese Pflanze ist in Deutschland relativ selten anzutreffen, sie steht deshalb bezüglich Roter Liste in der Vorwarnliste. Ihre Blätter sind mit einem Wachsüberzug versehen, der ihr zu einer extremen Trockenresistenz verhilft. Bienen, Schwebfliegen und Schmetterlinge besuchen die duftigen weißen Blütensternchen in der Zeit von Mai bis August. Die Raupen des gefährdeten Nachtfalters Graslilieneule ernähren sich unter anderem vom Laub der Graslilie.

Großes Windröschen (*Anemone sylvestris*)

Das große Buschwindröschen ist ein Frühblüher von Mai bis Juni. Die Blütenpollen stellen eine wichtige Nahrungsgrundlage für Wildbienen, Raupen, Schwebfliegen und Käfer dar. Nektar steht allerdings nicht zur Verfügung. Die Pflanzenart ist in vielen Teilen Deutschlands selten geworden und gilt deshalb als gefährdet

Weinbergstulpe (*Tulipa sylvestris*)

Die ursprünglich aus Italien zugewanderte Wildtulpe dient 13 Wildbienenarten als Nahrung. Es ist die einzige Wildtulpenart in Deutschland. In der Landschaft nur selten zu finden und deshalb geschützt. Die leuchtenden Blüten duften in der Zeit von April bis Mai.

SPD Ortsverein Güntersleben



Obst aus der Region Jeden Samstag

Obstverkauf

Neue Ernte Äpfel, Zwetschgen, Birnen, Kartoffel, Säfte
9:30 - 9:50 Güntersleben-Festhalle

Öffnungszeiten Hofladen
Mo - Fr. 8-18 Uhr
Sa. 9-12 Uhr
Am Obstgarten 1
97337 Bibergau
Tel 093242540
www.mainfrankenobst.de



Ausschneiden & aufhängen!

Buchen-Brennholz

getrocknet, gereinigt - Lieferung möglich
Tel. 01 72/204 08 98

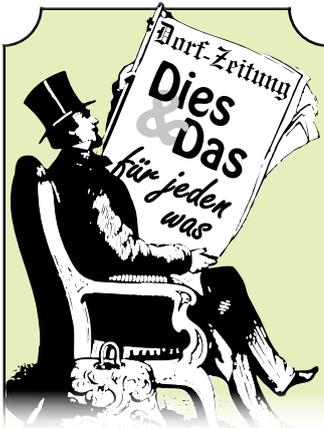
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-361 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



**Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten,
Flachdach-, Terrassen- und Balkonabdichtungen**

Fahrentalstraße 8 • 97261 Güntersleben
Telefon: 093 65 - 88 95 55 · FAX: 093 65 - 88 95 56
Mobil: 01 71 - 4 10 06 67 · Internet: bott-stefan-spenglerei.de · E-Mail: SBott@gmx.de



Zu vermieten

DG-Wohnung (ca. 50 qm)
in THH ab sofort zu verm.
Obere Hauptstraße, 2 Zi.,
Küche, Bad
Telefon 0171/8290977

info@dorf-zeitung.de

Gesucht

Suche Mercedes, BMW, Audi o. andere von privat.

Mängel und Kilometer spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten.
Telefon 0176/22051453

Zu verpachten

Weinberge zu verpachten

- Geisberg
2100 qm Kerner
Zeile 1,8 m
- sowie Scharlachberg
Silvaner 1.650 qm
Zeile 1,6m
hier wäre auch ein Verkauf denkbar.

Telefon 0160/4454958

Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modeschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, Abzeichen, versilb. Bestecke, Bilder 1.+2. Weltkrieg. Mache u. su. Wohnungsaufösungen

Telefon 0151/66931450

Stellenmarkt **JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN !**

Wir suchen Dich!

Fliesenleger (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit

Deine Vorteile

- Firmenwagen
- vorwiegend ortsnaher Einsatz
- Arbeitskleidung mit Wäscheservice
- eigenes hochwertiges Werkzeug
- abwechslungsreiche Tätigkeiten

Komm zu uns ins Team!

Schicke jetzt Deine Bewerbung an:

mail@fliesen-andreziegler.de

individual. still all modern.

ANDRE ZIEGLER

IHR FACHBETRIEB FÜR FLIESENARBEITEN

Schulferien – seit wann und wofür

Gleich lang, aber nicht gleichzeitig

Sechs Wochen im Sommer und dazu mehrere kleinere Blöcke das Jahr über. Ergibt zusammen 63 Ferientage für die Schülerinnen und Schüler in Deutschland, aber nicht für alle zur gleichen Zeit. Denn wann die Ferien jeweils beginnen und enden, bestimmt jedes Bundesland für sich. Ausgenommen sind die großen Sommerferien. Für die gibt es seit 1971 eine Vereinbarung zwischen den Schulbehörden der Länder. Um die Reisezeiten und die Belegung der Urlaubsquartiere zu entzerren, einigte man sich auf eine Art rotierendes System, wonach die Länder im jährlichen Wechsel zu unterschiedlichen Zeiten ab Mitte Juni mit den großen Ferien beginnen. Nur Bayern und Baden-Württemberg nehmen an dieser Rotation nicht teil und belegen unverändert den letzten der festgelegten Ferienblöcke ab Ende Juli oder Anfang August. In anderen Bundesländern stehen da die Kinder schon wieder vor dem ersten Schultag des neuen Schuljahres.

Gefühlt kaum weniger lang, seit es diese Festlegung gibt, flammt mit schöner Regelmäßigkeit jedes Jahr im Sommer von neuem die Diskussion darüber auf, warum Bayern und Baden-Württemberg diese von manchen anderen Bundesländern so empfundene Bevorzugung für sich in Anspruch nehmen. So auch heuer wieder. Worauf der bayerische Ministerpräsident flugs erklärte, daran werde nichts geändert. Eine medizinische Erklärung dafür gab er nicht. Ende der Diskussion.

Es blieb dem früheren bayerischen Kultusminister Hans Maier vorbehalten, etwas zur Entstehung der Regelung zu



sagen. Er war 1971, als darüber verhandelt wurde, Vorsitzender der Kultusministerkonferenz der (westdeutschen) Länder. Nach seinen Erinnerungen wollte kein Bundesland den letzten Ferienzeitraum übernehmen, weil es im August und September schon zu kalt sein könnte, was man heute kaum noch glauben möchte. Aber so war es wohl, wie er der Süddeutschen Zeitung anvertraute. Daraufhin hätten sich Bayern und Baden-Württemberg bereiterklärt, an den Schluss zu gehen, wenn sie dafür vom jährlichen Wechsel ausgenommen würden. Außerdem sind Bayern und Baden-Württemberg die einzigen Bundesländer, in denen es Pfingstferien gibt. In Jahren, in denen diese sehr spät sind, gäbe es bei einem frühen Beginn der Sommerferien bis dahin kaum noch einen pädagogisch vernünftigen Lern- und Prüfungszeitraum.

Fortsetzung Ausgabe November 2025 ▷

JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN !

Stellenmarkt

**SIND SIE EIN Z4HL3NM3NSCH?
DANN RECHNET SICH AUMÜLLER FÜR SIE!**



aumüller
Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit:

**STEUERFACHANGESTELLTER (W/M/D)
STEUERFACHWIRT (W/M/D)**

Arbeiten mit toller Aussicht am Standort Mainlande in Veitshöchheim

Das erwartet Sie bei uns:

- ✓ ein wertschätzendes Arbeitsumfeld mit erfahrenen Kollegen
- ✓ einen Parkplatz vor der Tür
- ✓ flexible Arbeitszeiten
- ✓ viele Mitarbeiter-Benefits
- ✓ leistungsgerechte Vergütung
- ✓ regelmäßige Fortbildungen

Werden Sie Teil unseres starken Teams! Bewerbung an team@aumueller.de

Aumüller Steuerberatungsgesellschaft mbH · Telefon (09 31) 30 477 - 0 · aumueller.de

Du suchst einen Beruf mit Zukunft?

Beruf

Hörakustiker/in

Dauer der Ausbildung

3 Jahre :)

Dein Schulabschluss

Mittlerer Schulabschluss
oder Abi

Aufstiegchancen

Geselle, Meister,
Bachelorstudium,
Masterstudium

Das bieten wir:

+ Freude an der Arbeit
+ zukunftsicherer Job
+ nette Kollegen/-innen

Art der Ausbildung

Duale Ausbildung
im Betrieb und mit
Blockunterricht in
der Akademie für
Hörakustik in Lübeck

Nützliche Stärken

+ technisches Verständnis
+ Einfühlungsvermögen
+ Freude an Teamarbeit
+ Spaß am Kontakt
mit Kunden

+ Arbeiten in
motivierten Teams
+ Aufstiegchancen

Ausbildungsbeginn oder Praktikum jederzeit möglich!

Hörgeräte Jopp & Gerber

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören

Einfach bewerben unter

www.jopp-gerber.de/auszubildende-gesucht
oder eine E-Mail an: info@jopp-gerber.de



VERANSTALTUNGS-KALENDER

Stand:
23.09.25

Oktober

- 01.10. Senioren-Spielenachmittag – KFG – Ko-Haus
- 03.10. Dorfflohmarkt – in ganz Güntersleben
- 03.10. Maintal-Bike-Marathon – TSV – Festhalle
- 03.10. Kolping spielt – KFG – Ko-Haus
- 05.10. Erntedank Gottesdienst & Fairer Brunch – Ko-Haus
- 10.10. Kleidermarkt (Annahme & Verkauf) – KFG – Festh.
- 11.10. Kleidermarkt (Verkauf & Rückgabe) – KFG – Festh.
- 16.10. Pflegestammtisch – AWO KFG VdK – AWO-Heim
- 18.10. Proklamation Königsfamilie – SGG – Schützenhaus
- 19.10. Multivisionsschau – Fotofreunde – Rathaus
- 22.10. Vortrag K. G Schön Müller – KFG – Kolpinghaus
- 25.10. 80er & 90er Party – FCB – Festhalle
- 26.10. Drachensteigen – KFG
- 28.10. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 29.10. Vortrag „Künstliche Intelligenz“ – KFG – Ko-Haus

November

- 05.11. Senioren-Spielenachmittag – KFG – Ko-Haus
- 07.11. Kolping spielt – KFG – Ko-Haus
- 08.11. Altpapiersammlung – KFG
- 08.11. Frühstück – AWO – AWO-Heim
- 08.11. Schafkopf Dorfmeisterschaft – HV Säubirli – Gasthof Altenberg
- 08.11. Ehrungsgala der Sportschützen – SSG – Festhalle

- 09.11. Himmlische Töne – MFG – Maternuskirche
- 15.11. Faschingseröffnung – Eigenheimer – Festhalle
- 21.11. „Bock auf Rock“ – Jugendorchester & Spätzünder – MGW – Festhalle
- 22.11. Kolpinggedenktag/Mitarbeiterfest – KFG
- 23.11. Weltmusikchor Würzburg – Eine-Welt-Verein Harrambee – Pfarrkirche
- 25.11. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 27.11. Veteranen-Stammtisch GÜ – DBV – Gasthof Altenb.
- 28.11.–30.11. Weihnachtsmarkt – SPD – Kirchplatz & Ko-Haus
- 29.11. Adventscafé -AWO – AWO-Heim
- 30.11. Rorate & Frühstück – Pfarrgemeinde – Ko-Haus

Dezember

- 06.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 07.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 07.12. Seniorennachmittag – Gemeinde – Festhalle
- 12.12. Christbaum – TSV – Hauptsportplatz
- 13.12. Christbaum – TSV – Hauptsportplatz
- 13.12. Weihnachtsmarkt-Fahrt – AWO
- 13.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 13.12. Generalversammlung – FFW – Feuerwehrhaus
- 14.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 20.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus
- 21.12. Theatervorstellung – KFG – Ko-Haus

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise auf der Homepage der Gemeinde Güntersleben sowie der Güntersleben-App auf Ihrem Smartphone.

Diese Terminliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie wurde gemeinsam mit allen Vorständen von Vereinen und Organisationen aus Güntersleben ausgearbeitet und fand bei der Vereinsringsitzung den Zuspruch aller Beteiligten. Sollten Sie Termine hinzufügen oder streichen wollen, bitte rechtzeitig einen schriftlichen Hinweis an die Mailadresse: h.kilian@web.de. Vielen Dank!

Musikverein Güntersleben

Hurra! Das WIM-Projekt startet

WIM – wir musizieren im neuen Schuljahr

Nach über 10 Jahren gibt es einen Neustart mit dem „WIM – Konzept“. Alle Kinder der 2. Klasse werden in zwei Schulhalbjahren sehr vielfältige und grundlegende Begegnungen mit der Musik erleben.

Der Vorteil für die Kinder ist: Das Angebot ist kostenfrei und wird an der Grundschule durchgeführt. So sind auch Kinder anderer Nationalität mit dabei und die soziale Herkunft spielt keine Rolle. Diese Unterrichtsstunden werden im „Lehrer-Tandem“ gehalten, einer Grundschullehrkraft und einer Lehrkraft mit musikpädagogischer Ausbildung von der Sing- und Musikschule Würzburg.

Die finanziellen Aufwendungen für die Durchführung des WIM Projektes übernimmt dankenswerterweise zur Hälfte die Gemeinde Güntersleben, die restlichen Kosten werden vom Musikverein und mehreren Sponsoren gestemmt.



HWH-Sammlung

des VdK-Ortsverbandes Güntersleben

Vom 17. Oktober bis 16. November 2025 steht auch in diesem Jahr wieder die HWH-Sammlung an. Der Erlös der Sammlung kommt durch die direkte Unterstützung bedürftigen Menschen und Familien zugute.

50% des gesammelten Betrages verbleibt direkt im Ortsverband und kann dort für bedürftige Bürgerinnen und Bürger von Güntersleben verwendet werden, die anderen 50% gehen an den Landesverband, bzw. Kreisverband des VdK. Die Mittel werden dort für Beihilfen, Ferienfreizeiten und weiteren Vorsorgezwecken verwendet.

Durch die Sammlung möchte der VdK zusammen mit seinen ehrenamtlichen Helfern vor Ort persönliche und unbürokratische Hilfe leisten.

2024 haben wir im Ortsverband die Spendenaktion per Überweisung durchgeführt. Für die Unterstützung nochmals vielen herzlichen Dank. Auch in diesem Jahr bitten wir Sie, Ihre Spende an uns zu überweisen. Ein entsprechendes Anschreiben mit vorgedruckten Überweisungsträgern wird noch verteilt.

Noch ein wichtiger Termin: Am 16. 10. 2025 findet wieder im AWO-Heim, Kirchplatz 1, um 17.00 Uhr der Pflegestammtisch statt. Als Referent konnte Herr Dr. Hung zu den Thema „Wie reagiere ich bei Notfällen mit Kindern“ gewonnen werden. Hierzu sind alle Einwohner Günterslebens herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft des VdK-OV

SERVICE FÜR IHREN GARTEN

➔ Neugestaltung & Pflege
➔ Pflasterarbeiten

☎ 0931 386 58 770
🌐 vinzenz-wuerzburg.de


VINZENZ
INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU
 Jetzt bewerben!

ENGEL & VÖLKERS



Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat? Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung. Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

RAUMMAUSSTATTUNG
STROBEL

Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2 · 97262 Hausen · Telefon: 09367-7214

Kaffeetechnik
www.kaffeetechnik-goetz.de

Götz

„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrtalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de

**Click
Click
Coffee**

Die neue Art des
Kaffeemachens

NIVONA



TOP

Winterreifen-Angebote

Radwechsel-Freitage: 24. + 31. Okt. + 7. + 14. Nov.

Normaler Werkstattbetrieb (auch Reifenwechsel möglich):

Mo – Do 8.00 – 17.00 Uhr



- Wartung und Reparatur aller Fabrikate
- Reifen- und Felgenservice
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung und Autoverglasung

- Haupt-/Abgasuntersuchung
- Ersatzteile, Tuning und Zubehör
- Automatikgetriebe- und Klimatechnik
- Modernste Diagnosetechnik

mail@kfz-filbig.de • www.kfz-filbig.de

Rimparer Str. 2 • 97261 Güntersleben • Telefon 09365/9465 • Fax 09365/4490



WVV
ENERGIE
100% WÜRZBURG

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

500 €
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

- 22 x Glas/Glas Module à 465 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 10 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter www.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

Holzbau

Freudenberger GmbH

- Holzhäuser • Dachfenster
- Dachstühle • Dacheindeckungen
- Holz im Garten • Zäune
- Holzterrassen
- Carport • Pergolen

Würzburger Straße 22c
 97261 Güntersleben
 Tel.: 09365 - 89455
 Fax: 09365 - 897201
info@holzbau-freudenberger.de
www.holzbau-freudenberger.de



Ab nach Hause. Kriegst du hin. Mit uns.

- IMMOBILIEN
- FINANZIEREN
- BAUSPAREN
- VERSICHERUNGEN
- UND VIELES MEHR!



Sprechen Sie mich an!
Alexander Hupp
 Gebietsdirektor
 0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de



Maklertätigkeit erfolgt in Vertretung der
**Sparkassen Immobilien
 Vermittlungs-GmbH**

LBS-Beratungsstelle . Semmelstraße 15 . 97070 Würzburg

Mirko Kuhn
 Sandgraben 1
 97261 Güntersleben
 Tel.: 09365 - 48 64
 Fax: 09365 - 10 16

**Bauunternehmen
Kuhn**



Qualität aus Meisterhand
 Mitglied der Rollläden- und Sonnenschutzinnung



PROFI ROLL

INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
 Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net